

GEMEINDE **GOING** *am Wilden Kaiser*

Die Gemeinde Going am
Wilden Kaiser wünscht allen
Goingerinnen, Goingern
und Gästen ein frohes
Weihnachtsfest und viel Glück,
Gesundheit und Erfolg
im neuen Jahr!

Allgemeine und amtliche Mitteilungen aus Going a. W. K. - Jahrgang 2019 - Ausgabe Dezember



Die Goinger Volksschulkinder begeisterten bei
der Eröffnungsfeier am 11. Oktober
das Publikum mit ihren Einlagen.

D O R F Z E I T U N G

POLITIK

AKTUELLES

CHRONIK

SPORT

Aktuelles aus den Gemeinderatssitzungen

Winterdienst 2019/2020

25 Jahre Sozial- und Gesundheitssprengel

Berichte der Sportvereine

Aus dem Inhalt:

Winterdienst 2019/20	Seite 4
Aktuelles aus dem Gemeinderat	Seite 5 bis 7
Eröffnung Bildungszentrum	Seite 8
Aktuelles von Kindergarten und Volksschule	Seiten 10 bis 11
25 Jahre Sozial- und Gesundheitssprengel Sölllandl	Seite 13
Going Haus im Herzen Afrika	Seite 16
Pfarrbrief	Seite 20
Aktuelles aus dem Vereinsgeschehen	Seite 24 bis 30
Aktuelles vom Tourismusverband	Seite 31

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	122	Gemeindeamt	
Polizeiinspektion St. Johann in Tirol	059133 / 7208	Going a.W.K.	2427
Rettung	144	Pfarramt Going a.W.K.	2464
Euro-Notruf	112	Pfarramt Ellmau	2291
Alpinnotruf/Bergrettung	140	Sozialsprengel Sölllandl	05333 / 20255
Bergwacht		TVB Going	050509-510
Bezirksleitung	2638	Straßenmeisterei St. Johann in Tirol	0512/5088771
Ärzte- Zahnarztnotdienst	141	ÖAMTC Pannenhilfe	120
Ärztl. Funkbereitschafts- notdienst	0512 / 360006	ARBÖ Pannendienst	123
Vergiftungszentrale	01 / 4064343	Gasgebrechen-Notruf	128
Dr. Muigg, prakt. Arzt/Not- arzt, Ordination Going	4066	TIWAG	0800-818-819
Bezirkskrankenhaus St. Johann i.T.	05352 / 606-0	ÖBB-Zugauskunft	05 / 1717
Sonnwend-Apotheke, Ellmau	2255	Postbus-Fahrplan- auskunft	05356 / 62715
Johannes Apotheke, St. Johann i.T.	05352 / 61222	Postpartner Going	0664 / 88 69 37 14
Apotheke „Zum Wilden Kaiser“, St. Johann i.T.	05352 / 62225	Gebietskrankenkasse Kitzbühel	059160 / 3812



Ein Defibrillator
befindet sich im Schalterraum der
RaiffeisenBank Going,
zugänglich 0-24 Uhr

Ärzte Notdienste:

Praktische Ärzte:

07. u. 08.12. 2019	Dr. Kranebitter Barbara, Dorf 40, 6352 Ellmau	Ordination: 05358/2228 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
14. u. 15.12.2019	Dr. Steinwender Lorenz, Alte Straße 6, 6352 Ellmau	Ordination: 05358/2738 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
21. u. 22.12.2019	Dr. Bado Alexandra/Dr. Ascher Tanja, Dorf 30, 6306 Söll	Ordination: 05333/5205 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
24.12.2019	Dr. Markus Muigg, Marchstraße 33, 6353 Going a.W.K.	Ordination: 05358/4066 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
25.12.2019	Dr. Kranebitter Barbara, Dorf 40, 6352 Ellmau	Ordination: 05358/2228 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
26.12.2019	Dr. Bado Alexandra/Dr. Ascher Tanja, Dorf 30, 6306 Söll	Ordination: 05333/5205 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
28. u. 29.12.2019	Dr. Johann Georg Lechner, Bruggenmoos 15, 6351 Scheffau a.W.K.	Ordination: 05358/8618 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
31.12.19 u. 01.01.20	Dr. Steinwender Lorenz, Alte Straße 6, 6352 Ellmau	Ordination: 05358/2738 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
04. u. 05.01.2020	Dr. Markus Muigg, Marchstraße 33, 6353 Going a.W.K.	Ordination: 05358/4066 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
06.01.2020	Dr. Kranebitter Barbara, Dorf 40, 6352 Ellmau	Ordination: 05358/2228 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr

Zahnärzte:

14. u. 15.12.2019	Dr.med.dent. Kalhori Kimia, Pillerseestraße 3a, 6384 Waidring	Ordination: 05353/52310 Notordination von 09-11 Uhr
21. u. 22.12.2019	ZA Eichelbaum Johannes, Dorf 11, 6345 Kössen	Ordination: 05375/29424 Notordination von 09-11 Uhr
26. u. 27.12.2018	Dr.med.univ. Gröbner Martin, Franz-Erler-Straße 9, 6370 Kitzbühel	Ordination: 05356/74847 Notordination von 09-11 Uhr
28.12.2018	Dr.med.univ. Sellner Ingo MSc, Meierhofgasse 14, 6361 Hopfgarten	Ordination: 05335/3455 Notordination von 09-11 Uhr
29. u. 30.12.2018	ZA Lüder Wolfgang, Alleestraße 28, 6345 Kössen	Ordination: 05375/2354 Notordination von 09-11 Uhr

Die Angaben stammen von der Ärzte- und Zahnärztekammer für Tirol und sind ohne Gewähr. Leider können die Notdienste für praktische Ärzte nicht für einen längeren Zeitraum im Vorhinein angegeben werden. Wenn es notwendig werden sollte, einen oben angeführten Notdienst in Anspruch zu nehmen, raten wir Ihnen, sich telefonisch zu vergewissern.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Montag:	07:30 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 16:00 Uhr
Dienstag:	07:30 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 16:00 Uhr
Mittwoch:	07:30 bis 12:00 Uhr	
Donnerstag:	07:30 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 16:00 Uhr
Freitag:	08:00 bis 12:00 Uhr	

Öffnungszeiten Recyclinghof

Dienstag:	von 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag:	von 08:00 bis 12:00 Uhr

Müllentleerungstermine

bis zur nächsten Dorfzeitung:

Jeweils am Donnerstag in den geraden Kalenderwochen, am 12.12.2019, **Fr. 27.12.2019**, 09.01.2020, 23.01.2020, 06.02.2020, 20.02.2020, 05.03.2020, 19.03.2020 und 02.04.2020

Der Biomüll wird in den Wintermonaten nur alle 2 Wochen abgeholt – am selben Tag wie der Restmüll!

Der Müll-Entleerungskalender ist im Internet auf der **Gemeinde-Homepage** www.going.tirol.gv.at im Bereich Startseite / Gemeindeamt / Müllabfuhrtermine abrufbar.

Impressum

Verleger, Inhaber und Herausgeber:

GOING Dorfzeitung,
Gemeinde Going,
6353 Going, Kirchplatz 1a
www.going.tirol.gv.at

Verlagsort:

6353 Going

Herstellungsort:

6380 St. Johann in Tirol

Hersteller:

Hutter Druck, Birkenstraße 5,
6380 St. Johann in Tirol

Redaktion:

Regina Salfenauer, Stefan Pirchl
Gemeindeamt Going, 6353 Going,
Kirchplatz 1a,
Tel. 05358/2427, Fax 3606
gemeinde@going.tirol.gv.at
office@going.tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Alexander Hochfilzer, Bürgermeister.

Für die Raiffeisenbank Going:

GL Josef Adelsberger

Für die Vereinsberichte:

Die jeweiligen Verfasser

Bildrechte:

Für beigegebenes Bildmaterial, analog oder digital, ohne Bildnachweis, wird keine Haftung übernommen.

Liebe Goingerinnen und Goinger, geschätzte Gäste und Freunde unseres Ortes!



Ihr haltet die neueste Ausgabe unserer Dorfzeitung in den Händen.

Für uns bietet sich somit, kurz vor Jahresende, wieder die Möglichkeit über aktuelle Gemeindebelange zu berichten. Der Herbst stand ganz im Zeichen der Fertigstellung unseres Bildungszentrums. Es wurde sprichwörtlich „bis zur letzten Minute“ an allen Ecken und Enden gearbeitet, um den recht straffen Zeitplan einhalten zu können. Pünktlich zum Schulbeginn im September konnte dann das neue Schulgebäude an Volksschuldirektorin Waltraud Hetzenauer übergeben werden. Am 11. Oktober wurde im Zuge eines Tages der offenen Tür das neue Gebäude, unter breiter Anteilnahme der Bevölkerung und zahlreicher Ehrengäste, offiziell eröffnet. Der Neubau unseres Bildungszentrums war ein nicht „alltägliches“ Projekt für die Gemeinde Going. Umso mehr haben wir uns über die unzähligen positiven Rückmeldungen aus dem gesamten Ort und darüber hinaus gefreut.

Ich möchte mich nochmals bei **allen** Beteiligten für die professionelle Zusammenarbeit bedanken. Wir sind stolz darauf, in unsere gemeinsame Zukunft, in die Entwicklung unserer Kinder investiert zu haben. Das kommende Jahr wird investitionstechnisch ganz im Zeichen der Erneuerung und Erhaltung der Gemeindeinfrastruktur stehen. Im Frühjahr ist die Errichtung eines Gehsteiges von der Volksschule bis zur Firma Grottenthaler fest eingeplant. Ebenfalls sollen die Fahrbeläge im Dorfgebiet und einige Wasserleitungen und Kanäle, verteilt auf das gesamte Gemeindegebiet, erneuert werden. Aus einem bereits vorliegenden Verkehrskonzept für den Dorf-Kernbereich (durchgehende Gehsteige, Verkehrsberuhigte Zonen, Regelungen für den stark frequentierten Dorfplatz) sind die ersten Umsetzungsmaßnahmen vorgesehen.

Ich möchte auch die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Goingerinnen und Goingern für die wirklich verständnisvolle und konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Unter diesen Voraussetzungen können und werden wir auch in Zukunft **gemeinsam** unseren Ort gestalten.

Abschließend wünsche ich allen besinnliche Weihnachten im Kreise der Familie, einen guten Rutsch und viel Gesundheit im Neuen Jahr.

Euer Bürgermeister
Alexander Hochfilzer

Redaktionsschluss

für die **April-Ausgabe** der Goinger Dorfzeitung
ist am **Freitag, den 6. März 2020!**

Winterdienst 2019/2020

Auch für den heurigen Winter möchte die Gemeinde Going a.W.K. wieder auf einige Details zur Schneeräumung aufmerksam machen.

Die Liegenschaftseigentümer werden ersucht, Sträucher und Hecken entlang von Straßen zurückzuschneiden. Ebenfalls sind Zäune entlang von Verkehrsflächen über den Winter abzulegen.

Die Gemeinde Going a.W.K. ist bemüht, die Schneeräumung möglichst früh am Morgen, so zügig wie möglich, durchzuführen. Autos, die an Stellen abgestellt werden, die nicht dafür vorgesehen sind, bzw. Rangier- und Manipulationsraum für die Winterdienstfahrzeuge darstellen, behindern die Schneeräumung unnötig. Immer wieder schieben / schaufeln / fräsen Liegenschaftseigentümer Schnee von privaten Flächen auf die öffentlichen Verkehrsflächen. Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße wäre eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Diese Bewilligung kann nicht erteilt werden, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs beeinträchtigt. Die Gemeinde Going a.W.K. weist darauf hin, dass keine solchen Bewilligungen ausgesprochen werden und in so einem Fall die Haftung für etwaige (Verkehrs-) Unfälle beim Liegenschaftseigentümer liegt. Sollte die Verkehrssicherheit durch so ein rücksichtsloses Schneeeablageren auf der Straßen und Wegen beeinträchtigt, bzw. die Schneeräumung erschwert werden, wird die Gemeinde den Verursacher zur Rechenschaft ziehen und die anfallenden Kosten in Rechnung stellen. Gemäß § 53 Abs. 1 des Tiroler Straßengesetzes haben die Eigentümer von Grundstücken an Straßen bzw. die sonst hierüber Verfügungsberechtigten

- den freien Abfluss der auf der Straße anfallenden Niederschlags- und Schmelzwässer sowie des bei der Straßenreinigung anfallenden Wassers auf ihre Grundstücke,
- die Herstellung von Ableitungs- und Entwässerungsgräben sowie von Sickergruben und dergleichen auf ihren Grundstücken und
- die Ablagerung des im Zuge der Schneeräumung von der Straße entlang ihrer Grundstücke entfernten Schnees und Abräummaterials auf ihren Grundstücken zu dulden.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind. Die Gemeinde Going a.W.K. weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Going a.W.K. ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Gebühren und Steuersätze 2020

Vom Gemeinderat der Gemeinde Going a.W.K. wurden in der Gemeinderatssitzung vom 20.11.2019 einstimmig die Gemeindegebühren und Gemeindesteuersätze für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen.

Wasserbenutzungsgebühr	EUR 0,57 pro m ³
bisher	EUR 0,56 pro m ³
Wasserbenutzungsgebühr (Stallwasser)	EUR 0,21 pro m ³
bisher	EUR 0,20 pro m ³
Kanalbenutzungsgebühr	EUR 1,81 pro m ³
bisher	EUR 1,79 pro m ³
Hundesteuer	EUR 60,00
bisher	EUR 55,00
Müllgrundgebühr	EUR 44,56 pro Punkt
bisher	EUR 44,03 pro Punkt
Bioabfallgebühr (pauschal)	EUR 44,56 pro Punkt
bisher	EUR 44,03 pro Punkt
Speisereste Abh. gewerbl. Kleinverursacher	EUR 0,17 pro kg
bisher	EUR 0,20
Speisereste Abh. gewerbl. Großverursacher	EUR 0,12 pro kg
bisher	EUR 0,15
Radlader	EUR 66,00 pro Std.
bisher	EUR 50,00 pro Std.
Unimog	EUR 80,00 pro Std.
bisher	EUR 75,00 pro Std.
Traktor	EUR 48,00 pro Std.
bisher	EUR 45,00 pro Std.

Alle anderen Gemeindegebühren und Gemeindesteuersätze bleiben unverändert gegenüber 2019.

Alle Gemeindegebühren und Gemeindesteuersätze (insbesondere Informationen zur neuen Freizeitwohnsitzabgabe) können jederzeit auf der Homepage der Gemeinde Going a.W.K. – www.going.tirol.gv.at – abgerufen werden.

Information zur Freizeitwohnsitzabgabe

Aufgrund des Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetzes, LGBL Nr. 79/2019 ist ab 01. Jänner 2020 in unserer Gemeinde eine Abgabe für die Verwendung eines Wohnsitzes (Gebäude/Wohnung) als Freizeitwohnsitz zu entrichten (Freizeitwohnsitzabgabe).

Freizeitwohnsitze sind Gebäude, Wohnungen oder sonstige Teile von Gebäuden, die nicht der Befriedigung eines ganzjährigen, mit dem Mittelpunkt der Lebensbeziehungen verbundenen Wohnbedürfnisses dienen, sondern zum Aufenthalt während des

Urlaubs, der Ferien, des Wochenendes oder sonst nur zeitweilig zu Erholungszwecken dienen. Auch wenn keine Eintragung im Freizeitwohnsitzverzeichnis besteht, ist die Abgabe zu entrichten. Zu beachten ist, dass mit der Entrichtung der Freizeitwohnsitzabgabe ein illegaler Freizeitwohnsitz nicht legalisiert wird.

Die Abgabe ist grundsätzlich vom Eigentümer des Freizeitwohnsitzes selbst zu bemessen. Dafür muss die Nutzfläche des Freizeitwohnsitzes ermittelt werden. Der zu entrichtende Betrag ergibt sich aus der vom Gemeinderat der

Gemeinde Going am Wilden Kaiser in seiner Sitzung vom 20.11.2019 erlassenen „Verordnung über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe“:

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit 240,- Euro,
- b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit 480,- Euro,
- c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit 700,- Euro,
- d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit 1.000,- Euro,
- e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit 1.400,- Euro,
- f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit 1.800,- Euro
- g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit 2.200,- Euro

Dieser Betrag ist bis 30. April eines jeden Jahres an die Gemeinde unter Angabe der Nutzfläche zu entrichten. Wer als Abgabepflichtiger eine Abgabenverkürzung bewirkt, bzw. eine Abgabe, die selbst zu berechnen ist, nicht spätestens am fünften Tag nach ihrer Fälligkeit entrichtet oder abführt, begeht nach den Bestimmungen des Tiroler Abgabengesetzes eine strafbare Verwaltungsübertretung. Änderungen der Nutzfläche, beispielsweise durch Umbauten, können sich auf die Abgabenhöhe auswirken.

Wird ein Freizeitwohnsitz unbefristet oder länger als ein Jahr an ein und dieselbe Person vermietet, verpachtet oder sonst überlassen, ist die Abgabe vom Mieter, Pächter etc. zu entrichten. Bitte informieren



Sie diesen rechtzeitig über seine Verpflichtung.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass die Freizeitwohnsitzabgabe der Gemeinde zusätzlich zu allfälligen Abgabeverpflichtungen gemäß dem Tiroler Aufenthaltsabgabengesetz 2003 (sogenannte „Freizeitwohnsitzpauschale“) zu

entrichten ist. Die Aufenthaltsabgabe nach dem Tiroler Aufenthaltsabgabengesetz 2003 ist eine ausschließliche Landesabgabe.

Detaillierte Informationen zur Freizeitwohnsitzabgabe finden Sie auf unserer Internetseite unter www.going.tirol.gv.at.

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 10.07.2019, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar):

Reparatur Schaltschrank Hochbehälter-Tannbühel, Auftragsvergaben; Beratung und Beschlussfassung.

Bgm. Alexander Hochfilzer erklärt kurz, dass der Schaltschrank beim Hochbehälter Tannbühel durch div. Ausfälle derzeit nur mehr Fehlermeldungen ausschickt, die dann manuell beseitigt werden müssen. Die bestehende Steuerung

wurde den steigenden Anforderungen entsprechend laufend erweitert, wobei die zusätzlichen Bauteile, bzw. Funktionen meist „dazugeflickt“ wurden. Durch einen größeren Ausfall im Vorjahr ist eine umfassende Reparatur, bzw. Neuorganisation des Schaltschranks notwendig, um wieder den vollen Funktionsumfang nutzen zu können. Für die erforderlichen Arbeiten und Materialien wurden von den Firmen Elektro Grottenthaler (Verkabelung, Installation) und Digilog (Steuerungstechnik) Angebote eingeholt. Die Angebots-

summe für die Leistungen der Fa. Grottenthaler beläuft sich auf netto EUR 2.404,60. Die Angebotssumme für die Leistungen der Fa. Digilog beläuft sich auf netto EUR 4.989,88. Der Bürgermeister weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der Hochbehälter Tannbühel zum Wasserverband Ellmau/Going a.W.K. gehört. Die Kosten werden daher zu 2/3 von der Gemeinde Ellmau, bzw. zu 1/3 von der Gemeinde Going a.W.K. getragen. Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bgm. Alexander Hochfilzer einstimmig be-

schlossen, die Aufträge für die Reparatur des Schaltschranks im Hochbehälter Tannbühel an die Firmen Elektro Grottenthaler und Digilog gemäß den vorgelegten Angeboten zu vergeben.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

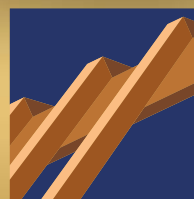
Subventionsansuchen div. Vereine und Institutionen; Beratung und Beschlussfassung über Auszahlung.

Mit Schreiben vom 04.07.2019 ersucht die Evangelische Pfarrgemeinde A. u. H.B. Kitzbühel um die Genehmigung einer

Zur Weihnachtszeit ...

... trägt die Tanne ihr schönsten Kleid.
Hell leuchten die Kerzen,
es funkelt und glänzt bis in unsere Herzen.

**Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**



**Alois
Mitterer**
Holzbau



Subvention für die zahlreichen Ausgaben 2019. Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H.B. Kitzbühel eine Subvention in der Höhe von EUR 200,-- zu gewähren.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen



Mit Schreiben vom 18.06.2019 ersucht der Tennisclub Going a.W.K. um die Genehmigung einer Subvention in der Höhe von EUR 2.544,95 für die Platz-Pacht und die Frühjahrssanierung. Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, dem Tennisclub Going a.W.K. eine Subvention in der Höhe von EUR 2.544,95 zu gewähren.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Beteiligung am Kaiserjet und Wanderbus Sommersaison 2019; Beratung und Beschlussfassung.

Vom TVB wurde für den Sommer 2019 wieder der Kaiserjet-Busverkehr geplant, Angebote eingeholt und eine Kostenaufstellung, bzw. -aufteilung erstellt. Gemäß der vorliegenden Aufteilung beträgt der Kostenanteil der Gemeinde Going a.W.K. für den Sommer 2019 EUR 20.762,18. Zusätzlich wird ein Wanderbus angeboten, für welchen die Gemeinde Going a.W.K. einen Kostenanteil von EUR 1.394,64 leisten soll. Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat auf Antrag von Bgm. Alexander Hochfilzer einstimmig beschlossen, dass die Gemeinde Going a.W.K. am Kaiserjet-Busbetrieb Sommer 2019 und



am Wanderbus teilnimmt und die Kostenanteile von gesamt EUR 22.156,82 trägt.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Fassung eines Grundsatzbeschlusses bzgl. Verkehrsbeschränkungen am Achenweg; Beratung und Beschlussfassung.

Bgm. Alexander Hochfilzer berichtet über die stark gestiegene Verkehrsbelastung und die teilweise unvernünftige Fahrweise im Bereich Achenweg. Es gab bereits eine Beratung dazu, ein (Durch-) Fahrverbot beim Achenweg ausgenommen natürlich für Anrainer zu erlassen. Der Verkehrsplaner Hirschhuber hat dazu empfohlen, vorab einen Grundsatzbeschluss des Gemeinderates dazu zu fassen. Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat auf Antrag von Bgm. Alexander Hochfilzer einstimmig beschlossen, dass von der Gemeinde Going a.W.K. Verkehrsbeschränkungen am Achenweg erlassen werden sollen und dazu eine entsprechende Planung inkl. Gutachten beim Verkehrsplaner Hirschhuber in Auftrag gegeben werden soll.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen



Aus der Gemeinderatssitzung

vom 04.09.2019, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar):

Erweiterungen und Erneuerungen der Straßenbeleuchtung; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass weitere Teile der Straßenbeleuchtung erneuert, bzw. auf LED-Leuchtmittel umgerüstet wer-



den sollen. Im Bereich Stangl bis Mauckweg und am Mauckweg sollen die alten Laternen gegen neue LED-Laternen ersetzt werden. Für die benötigten Materialien und Arbeitsleistungen und liegt ein Angebot der Fa. Grottenthaler über EUR 16.854,84 inkl. MWSt. vor. Im Bereich Feuerwehrparkplatz bis Stangl sollen die bestehenden 27 Laternen mit LED-Umrüstsätzen modernisiert werden. Die Umbauarbeiten werden vom Bauhof durchgeführt. Für die benötigten Materialien liegt ein Angebot der Fa. Ecoworld LCL GmbH über EUR 2.862,00 inkl. MWSt. vor. Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bgm. Alexander Hochfilzer einstimmig beschlossen, die Straßenbeleuchtungen zu erneuern, bzw. umzurüsten. Die entsprechenden Aufträge werden gem. den vorliegenden Angeboten an die Firmen Elektro Grottenthaler und Ecoworld LCL GmbH vergeben.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Subventionsansuchen div. Vereine und Institutionen; Beratung und Beschlussfassung über Auszahlung.

Mit Schreiben vom 17.07.2019 ersucht der Bienenzüchter-Zweigverein St. Johann in Tirol um die Genehmigung einer Subvention für die flächende-



ckende Behandlung der Bienenstöcke gegen die Varroa-Milbe. Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, dem Bienenzüchter-Zweigverein St. Johann in Tirol eine Subvention für die flächendeckende Behandlung der Bienenstöcke gegen die Varroa-Milbe in der Höhe von EUR 300,-- zu gewähren.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Mit Schreiben vom 22.08.2019 ersucht der Verein „Erhaltung kulturelles Erbe in Going“ – Tannbichlkapelle um die Übernahme der durch Spendengelder nicht gedeckten Kosten für die Erneuerung der Betstühle in der Kapelle in der Höhe von EUR 891,52. Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat



einstimmig beschlossen, dem Verein „Erhaltung kulturelles Erbe in Going“ – Tannbichlkapelle für die Erneuerung der Betstühle eine Subvention in der Höhe von EUR 891,52 zu gewähren.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen



Mit Schreiben vom 30.08.2019 ersucht der Verein „Museum Tiroler Bauernhöfe“ in Kramsach um eine Spende. Die Aufwendungen für die laufende Erhaltung der Objekte, die ständige Weiterentwicklung und Modernisierung der Infrastrukturen und die Betreuung der Besucherströme können ohne Unterstützung nicht bewältigt werden. Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinde-

rat einstimmig beschlossen, dem Verein „Museum Tiroler Bauernhöfe“ in Kramsach eine Subvention in der Höhe von EUR 200,-- zu gewähren.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 09.10.2019, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Protokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar):

Vergabe Bauleistungen Brückensanierungen; Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer berichtet, dass der Zustand einiger Brücken bei der letzten Revision durch das Statikbüro Hanel als sanierungsbedürftig eingestuft wurde. Für die Sanierung der Brücken mit dem dringendsten Handlungsbedarf wurde daher



eine Ausschreibung gemacht. Der Bauausschuss hat die eingegangenen Angebote begutachtet und vorgeschlagen, dass für die Sanierung der Neukrummer Brücke ein Alternativangebot der Fa. Zimmerei Mitterer aus Going a.W.K. eingeholt werden soll. Bestbieter für die Sanierung der verbleibenden Brücken ist die Fa. Porr Bau GmbH – mit einer Angebotssumme von ca. EUR 90.000,--.

Antrag von Bgm. Alexander Hochfilzer einstimmig beschlossen, den (Teil-)Auftrag „Bauleistungen Brückensanierungen“ an die Firma Porr Bau GmbH mit einer Auftragssumme von ca. EUR 90.000,-- exkl. MWSt. zu vergeben.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen

Subventionsansuchen div. Vereine und Institutionen; Beratung und Beschlussfassung über Auszahlung.

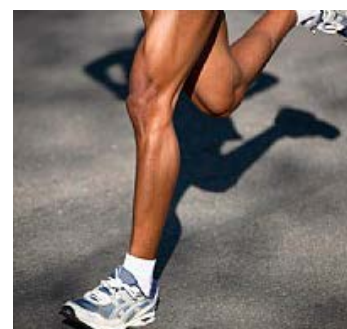
Der LSV - Kitzbühel – Franz Puckl – stellt mit Schreiben vom 29.09.2019 das Ansuchen um Unterstützung der Veranstaltung Astberg-Lauf mit EUR 600,00, sowie Zurverfügungstellung Sportsaal und Bauhof-Leistungen.

Sportausschuss-Obmann Sandro Schipflinger stellt den An-

trag, die Subvention gemäß Ansuchen zu beschließen und zur Auszahlung zu genehmigen.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den LSV 1990 Kitzbühel für die Veranstaltung Astberg-Lauf mit EUR 600,00, sowie Zurverfügungstellung Sportsaal und Bauhof-Leistungen zu unterstützen.

Abstimmung: offen 13 Für 0 Gegen 0 Stimmenthaltungen



RECHTSBERATUNG AM GEMEINDEAMT

Rechtsanwältin Dr. Renate Palma

3 Jahre Erbrecht neu

Am 1.1.2017 trat das neue Erbrecht in Kraft. Das war nötig, weil sich die Lebensumstände verändert haben. Das alte Erbrecht war in seinem Kern ja schon über 200 Jahre alt.

Ein wesentlicher Punkt war die Verschärfung der formellen Voraussetzungen für die Gültigkeit eines Testamentes. Insbesondere sollen Testamente auch fälschungssicherer werden. Nicht zuletzt der Testamentsfälschungsskandal in Vorarlberg vor ca. 10 Jahren hat dies gezeigt.

Die Erfahrungen in den ersten drei Jahren des neuen Erbrechtes haben gezeigt, dass die Einhaltung der verschärften Formvorschriften enorm

wichtig ist. Auch wenn das Testament inhaltlich genau den richtigen Willen des Erblassers wiedergibt, hilft das nichts, wenn die Formvorschriften nicht eingehalten wurden. Selbst wenn nach dem Ableben alle Erben und Nachkommen bestätigen, dass der sich aus dem Testament des Erblassers ergebende Wille genau dem Willen des Verstorbenen entspricht und dass der Verstorbene es immer so haben wollte wie im Testament verfügt, macht das ein ungültiges Testament nicht gültig. Der Notar, der die Verlassenschaft abhandelt, darf ein inhaltlich richtiges, aber (form-)ungültiges Testament der Verlassenschaftsabwicklung nicht zugrunde legen.

Bei eigenhändigen (also selbst handschriftlich verfassten) Testamenten ist zu beachten, dass diese wirklich eigenhändig sind – und zwar zur Gänze, was der Oberste Gerichtshof (OGH) in seiner Rechtsprechung immer wieder betont. Ein Erblasser hat beispielsweise ein altes, eigenhändiges (und formgültiges!) Testament später kopiert, auf der Kopie eigenhändige Streichungen und Ergänzungen vorgenommen und diese geänderte Kopie selbst unterfertigt. Laut OGH muss aber alles eigenhändig geschrieben sein. Diesem Testament lag eine Kopie zugrunde, sodass kein eigenhändiges Testament vorlag, auch wenn das der Kopie zugrunde liegende Testament vom Erblas-

ser eigenhändig und formgültig erstellt wurde.

Die Errichtung eines Testamentes hat so seine (Form-)Tücken. Eine juristische Beratung vor Erstellung eines Testamentes empfiehlt sich daher, wenn die Erben kein böses Erwachen haben sollen.

anwalte+

Anichstraße 17 / III
A-6020 Innsbruck

T: +43 / 512 / 21 44 44
F: +43 / 512 / 21 44 44 - 44

E: office@anwaltpius.at
H: www.anwaltpius.at

Eröffnung des Bildungszentrums Going

Nach nur 14-monatiger Bauzeit konnten die Goinger Volksschulkinder mit ihren Lehrerinnen die neue Volksschule beziehen. Dort und da war zwar noch ein Handwerker mit letzten Arbeiten am Werk, doch das konnte die Freude über das lichtdurchflutete und nach den Bedürfnissen der Kinder ausgerichtete Schulgebäude nicht trüben. Diese Freude wurde ganz besonders am Tag der offiziellen Einweihung spürbar. Schon die Wochen vor der Einweihung nutzen SchülerInnen und LehrerInnen, um Beiträge für die Eröffnung einzuüben. Am 11. Oktober war es dann soweit: Frau Landesrätin Beate Palfrader wurde von Bürgermeister Alexander Hochfilzer,

Angela Manzenreiter und Volksschuldirektorin Waltraud Hetzenauer bereits zu Mittag herzlich im neuen Goinger Bildungszentrum willkommen geheißen. Bei einem Rundgang durch das Gebäude und einem Blick von der Dachterrasse konnte sich die Landesrätin ein Bild über den gelungenen Bau machen. Kurz darauf besuchten im Rahmen des Nachmittags der offenen Tür zahlreiche Goinger und Goingerinnen die neue Schule. Alle zeigten sich äußerst interessiert und waren beeindruckt. Am frühen Abend fand die offizielle Eröffnung statt. Die Musikkapelle Going spielte zum Auftakt der Feier. Die Kinder aus der 1. Schulstufe begeisterten dann die Anwe-



VDin Waltraud Hetzenauer; Bgm. Alexander Hochfilzer und Dr. Bettina Ellinger

senden mit einem Tanz. Gekonnt wurden sie dabei von Mathias aus der 2. Klasse auf seiner Zugin begleitet. Im Anschluss daran begrüßte Bürgermeister Alexander Hochfilzer neben den Ehrengästen ganz besonders die Goinger Schulkinder und deren Eltern. Nach seiner Ansprache und den Reden von Dr. Bettina Ellinger (Schulqualitätsmanagerin des Bezirkes) und Volksschuldirektorin Waltraud Hetzenauer trat der „Putztrupp“ der Volksschule Going auf. Die SchülerInnen aus der 2. bis 4. Schulstufe trugen das Lied vom Putzen vor und hatten Besen dabei, um unsere Schule besonders sauber zu halten. Nach einer Festfanfare

der Goinger Musikkapelle weihte Pfarrer Imre Horvath gemeinsam mit Pfarrer Johann Kaufmann das Bildungszentrum ein. Mit einem launigen Gedicht zum Schulneubau, vorgetragen von den Buben und Mädchen aus der 4. Schulstufe und dem Durchschneiden des roten Bandes wurde die Eröffnungsfeier beendet und das Gebäude offiziell seiner Bestimmung übergeben. Der abschließenden Einladung zum gemütlichen Gedankenaustausch im Sportsaal sowie zu Speis und Trank kamen viele Besucher der Eröffnungsfeier noch gerne nach.

(VDin OSR Waltraud Hetzenauer)



Das neue Bildungszentrum



Wir möchten uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit bedanken und eine gemütliche Adventszeit, sowie ein gesundes Neues Jahr wünschen.



Bau- und Planungsbüro GesmbH
A-6352 Going - Kaiserweg 30
Tel.: 05358/2200 - Fax 05358/2200-4
E-Mail: info@bm-resch-kitz.at - Internet: www.bm-resch-kitz.at

Erich Wallner im wohlverdienten Ruhestand

Nach mehr als 34 Dienstjahren als Betriebsleiter und Klärwärter in der Kläranlage des Abwasserverbandes Reither Ache hat sich Erich Wallner mit 01.08.2019 in die Pension verabschiedet.

Bei seinem Eintritt am 29.04.1985 befand sich die Kläranlage noch im Bau und so kannte Erich die Anlage seit ihrer Entstehung bis ins Detail. 1987 wurde mit Franz Kreuzmayr ein zweiter Klärwärter eingestellt und die Anlage eröffnet. Die Abwasserreinigung steckte zu dieser Zeit noch in den Kinderschuhen – erst über die Jahre konnten genügend Erfahrungen gemacht werden, um die Verfahrensabläufe zu optimieren. Die Reinigung des Abwassers war nicht nur der Beruf für

Erich Wallner, sondern seine Berufung. Unermüdlich hat er sich für die Weiterentwicklung und Verbesserung „seiner“ Kläranlage engagiert und zudem als Sprecher der Kläranlagen-Nachbarschaft des Bezirkes Kitzbühel gewirkt. Neben der Abwasserreinigung lag Erich auch die Energieeffizienz der Kläranlage sehr am Herzen. Auf seine Initiativen hin wurden die Verstromung des überschüssigen Faulgases, die Errichtung der Photovoltaikanlage, die bezirksweite Speiserestesammlung und -verwertung und viele weitere kleine Maßnahmen realisiert.

Ein Höhepunkt in der Dienstzeit von Wallner Erich war sicherlich die Verleihung des Anerkennungspreises beim



Bgm. Alexander Hochfilzer - Going a.W.K., Erich Wallner, Bgm. Helmut Berger – Kirchberg i.T., Bgm. Stefan Jöchl – Reith b.K. (nicht im Bild Bgm. Klaus Winkler – Kitzbühel)

„Tiroler Energiepreises für Gemeinden 2013“.

Bei einer Abschiedsfeier im Kreis vieler Kollegen, Freunde und Wegbegleiter Anfang August haben sich die Bürger-

meister der Mitgliedsgemeinden des Abwasserverbandes Reither Ache für die langjährigen treuen Dienste bedankt und eine kleine Aufmerksamkeit übergeben.



Behördengänge, die zunehmend online möglich sind, Banken, die immer mehr auf Telebanking setzen oder Ticketautomaten am Bahnhof: Neue Technologien sind aus der heutigen Zeit kaum mehr wegzudenken. Während die jüngeren Generationen bereits mit Computer, Laptops und Smartphones aufgewachsen sind, fällt älteren Menschen der Umgang mit dem Internet und all seinen Möglichkeiten oftmals schwer. Berührungsängste und Hemmungen braucht niemand zu haben. Der Einstieg in die digitale Welt ist auch für Jungebliebene möglich. Unterstützung bietet die

COMPUTERIA! Die Computeria ist ein Lernort, in denen ältere Menschen ermutigt werden, sich mit dem Computer und neuen Technologien aktiv zu befassen.

Die Computeria findet jeden zweiten Dienstag ab 14:00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Going statt. Computer bzw. Laptops sind vorhanden, es können aber gerne auch eigene Geräte mitgebracht werden.

- Kostenlos
- Keine Anmeldung nötig
- Individuelle Betreuung
- Infos bei Wallner Luise unter 0664/121 09 29

Auf euer Kommen freuen sich Peter, Luise, Margit und Angela

Neu im Team vom Gemeindebauhof und Badesees

Seit Oktober verstärken 2 neue Mitarbeiter das Team im Gemeindebauhof bzw. am Badesees.

Dominik Treichl ist gelernter Zimmerer und kommt aus Ellmau. Aufgrund seiner Berufsausbildung und seiner gesammelten Erfahrung im Straßen- und Tiefbau bringt er optimale Voraussetzungen für den Allround-Job im Bauhof mit. Privat kümmert sich Dominik gerne um seine kleine Familie und ist aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Ellmau.

Andreas Wippel, ein gebürtiger Steirer, arbeitet derzeit im Bauhof mit, wird aber künftig überwiegend am Badesees Going als rechte Hand von Betriebsleiter Werner Erber tätig sein. Andreas

kommt ursprünglich aus der Tourismusbranche und hat zuletzt im Außendienst gearbeitet.

Neben seinen Verpflichtungen als frisch-Verheirateter verbringt Andi viel Zeit am Sportplatz und als Importeur von steirischen Landesprodukten (Wein, Kürbiskernöl, etc.) – Bestellungen werden gerne angenommen.



Herbst im Kindergarten



Der Zauberer mit der „RO-TEN MASCHE“ verzauberte uns alle mit seinen tollen Kunststücken.



Ein großes „DANKE“ an die Familie Schipflinger für den abwechslungsreichen Vormittag in der Backstube.



Wir bedanken uns bei der Raiffeisenbank Going für die Einladung zum Weltspartag und die gute Jause.



Herbst im Kindergarten

LICHTERLOH durch die Nacht mit Laternen selbst gemacht!

LICHTERLOH im Kerzenschein, heut geh ich noch lang nicht heim!



Sankt Nikolaus hat Namenstag,
drum denken wir an ihn.

Man sah ihn einst mit Hut und Stab
durch alle Straßen ziehn.

Er brachte vielen Menschen Freud,
half jedem Groß und Klein,
drum soll an seinem Namenstag
bei uns auch Freude sein.



Weihnachten im Kindergarten



Umwelttag mit unserer Praktikantin „Astrid“



Schischule & Verleih Schwaiger

Going am Wilden Kaiser • Tel. / Fax: +43 5358 / 21 21
www.schischule-going.at • info@schischule-going.at

offizieller Schischulbeginn:
Samstag, 14.12.2019



Wir bringen Sie in Schwung!

*Wir wünschen allen
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für 2020*

Unterricht in Kleingruppen!

Besuch in der Goinger Bäckerei Hagmann

Jedes Jahr im Herbst wird die 3. Klasse der Volksschule Going zu einem Besuch in der ortsansässigen Bäckerei eingeladen.

So auch heuer wieder! Mit enormer Vorfreude starteten wir unseren Unterricht in der Backstube mit der Zubereitung von Teig. Daraus wurden dann größere und kleinere Kunstwerke geschaffen, die Kreativität der 10 Schüler fand jedenfalls keine Grenzen. Verziert mit Mohn, Se-

sam und Körnermischungen wurden die Teigrohlinge im Ofen gebacken, während sich die vielleicht zukünftigen Bäckerlehrlinge bei Saft und frischen Gebäck wieder stärkten. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Bäckerei Hagmann für ihre Bemühungen und für ihre Herzlichkeit uns allen gegenüber!

3. Klasse der Volksschule Going – VOL Susanne Schaper-Dreml



Vogelschutzprojekt der Volksschule Going am Wilden Kaiser



Tolles Vogelschutzprojekt

Viel Begeisterung, Zeit und Arbeit steckt hinter der Idee, Vogelnistkästen zu bauen und sie dann Schulkindern zu schenken. Eine Anzahl heimischer Betriebe hat diese Aktion unterstützt, indem sie die Patenschaft für einen oder mehrere Nistkästen übernahmen.

Die Nistkästen wurden speziell für Blau-Tannen und Schwanzmeisen gebaut.

Folgenden Firmen herzlichen Dank für die Unterstützung

- Biohotel Stanglwirt GmbH
- XXX Lutz KG Going
- Fliesen und Steinmetz Widauer GmbH & CoKG
- Bergbahnen Ellmau Going GmbH & Co

 **goingbac**

Tradition ist gut, Fortschritt besser

Lieber Simon!

Wir gratulieren Dir herzlich zu Deiner
bestandenen Masterprüfung in Mechatronics & Smart Technologies
am MCI.

Melanie, Mama & Papa, Daniela & Johannes



Fröhliche Advent- und Festtage mit Weihnachtsbäckerei vom Goinger Bäck

Da läuft einem das Wasser im
Munde zusammen, wenn man
den Duft der leckeren Köst-
lichkeiten in der Goinger

Dorfstrasse schnuppert und
sieht.

Die großen und kleinen Köst-
lichkeiten sind alle von Hand

hergestellt und mit Liebe zum
Beruf hausgebacken.

Nimm Dir mal Zeit auf einen
Kaffee und verkoste diese

einzigartigen Köstlichkeiten.
Du wirst sofort schmecken,
dass da mit Sorgfalt gewählte
Rohstoffe aus Österreich ver-
arbeitet wurden und keine
Geschmackverstärker sowie
sonstiges „künstliches Zeug“
drin ist.

Die Familie Schipflinger mit
Team ist stets bemüht das Ur-
sprüngliche und Originale zu
bieten. Mit dieser Philosophie
und diesem Prinzip leistet der
Goinger Bäck seinen Beitrag
zur gesunden Ernährung und
nimmt zusätzlich Rücksicht
auf unsere Umwelt als Nah-
versorger.

Ja, auch das gehört zum guten
Geschmack und das ist Euch
sicher ein paar Cent mehr
wert!?



*Der GOINGER BÄCK, die Familie Schipflinger und das ganze Team, bedankt sich ganz herzlich für Eure Treue
und wünscht besinnliche, fröhliche Weihnachten sowie ein glückliches, gesundes, erfolgreiches, neues Jahr!*

k.at

6353 Going · Dorfstraße 31 · brot@goingback.at · Tel. 05358/2445



25 Jahre Sozial- und Gesundheitssprengel Söllandl

Nicht nur Beruf, sondern auch Berufung.



Im Jahr 2019 feiert der Sprengel sein 25-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum nehmen wir zum Anlass, uns als regionalen Arbeitgeber mit seinen verschiedenen Berufsbildern vorzustellen.

Im Gründungsjahr 1994 bestand das Team aus zwei diplomierten Krankenschwestern und engagierten Laienhelfern, die gemeinsam in den Gemeinden Söll, Scheffau, Ellmau und Going pflegebedürftige Mitbürger betreuten.

Mit der Einführung des Leistungskataloges des Landes Tirol im Jahr 2010, welcher an das Gesundheits- und Krankenpflegegesetz (GUK) und dem Tiroler Sozialbetreuungsberufegesetz (TSBBG) angelehnt ist, wird jeder Berufsgruppe in der Pflege und Betreuung der Tätigkeitsbereich zugewiesen wozu das jeweilige Berufsbild befähigt. Demnach ist seit 2010 eine fundierte, meist langjährige Ausbildung im pflegerischen

Bereich zwingend vorgeschrieben. Ob man sich für einen Arbeitsplatz in der Mobilen Pflege bzw. einem Sprengel, im Pflegeheim oder für ein Krankenhaus entscheidet, die berufliche Ausbildung ist die Gleiche.

In unserem Gesundheits- und Sozialsprengel arbeiten derzeit vier diplomierte Krankenpflegerinnen, die sich durch zusätzliche Fort- und Ausbildungen in den Bereichen Palliativbetreuung und Wundversorgung weitergebildet haben.

Weiters sind in unserem Team fünf Pflegehelfer, die im April 2019 die Aufschulung zum Pflegeassistenten erfolgreich absolviert haben für uns tätig, sowie zwei Heimhelferinnen, die eine halbjährige berufs begleitende Ausbildung mit Erfolg abgeschlossen haben.

Ein weiterer unverzichtbarer Teil des Sprengels sind unsere drei Hauswirtschafts-Damen,

die Reinigungsdienste im unmittelbaren Wohnbereich unserer Klienten vornehmen. Zwei von ihnen werden im Frühjahr 2020 mit der Ausbildung zur Heimhelferin starten.

Die Tätigkeitsfelder unserer diplomierten Mitarbeiterinnen umfassen laut Richtlinienkatalog des Landes Tirol folgende Bereiche.

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:

- Medizinische Hauskrankenpflege – z.B. Wundversorgung, Medikamentengabe, Stoma-Versorgung, u.ä.
- Hauskrankenpflege – Körperpflege, Krankenbeobachtung, Schulung von Angehörigen und Betroffenen, Durchführung medizinisch-therapeutischer Maßnahmen, prophylaktische Pflegemaßnahmen.

Pflegeassistenten:

- Hauskrankenpflege – Kör-

perpflege, Krankenbeobachtung, Schulung von Angehörigen und Betroffenen, Durchführung medizinisch-therapeutischer Maßnahmen, prophylaktische Pflegemaßnahmen.

Heimhelfer:

- Unterstützung bei Körperpflege
- Unterstützung bei den täglichen Aktivitäten des Lebens z.B. Einkaufen und Haushaltsführung;
- Beobachten des Gesundheitszustandes und Weiterleitung bei Veränderung;

Hauswirtschaftsdienst:

- Alltägliche Reinigungsarbeiten im unmittelbaren Wohnbereich
- Aufrechterhaltung des Haushaltes (Aufräumen, Einkaufen, Wäsche, Mahlzeiten)

Unsere jüngste diplomierte Krankenpflegerin, Nadine, hat sich nach ihrer 3-jährigen

Ausbildung und einem Praktikum beim Sprengel Sölllandl für uns als Arbeitgeber unterschieden. Auf die Frage „Warum?“, nennt sie spontan drei Gründe:

1. „Zu Hause gepflegt zu werden, bedeutet für die Pflegebedürftigen und deren Angehörige, einen Fremden in die Privatsphäre eindringen zu lassen. Man ist als Pflegedienst-Mitarbeiter nicht Gastgeber, sondern Gast bei den Klienten. Durch die Vertrautheit des eigenen Zuhauses entsteht ein großes Vertrauensverhältnis der Klienten und Angehörigen zum Pflegepersonal.“

2. „Ein weiterer Grund ist die Zeit, die man sich für jeden Klienten nehmen kann. Wir unterliegen beim Sprengel keinem minutengenauen Pflegegeschlüssel.“

3. „Das selbstständige Arbeiten, schnelle und richtige Entscheidungen zu treffen und trotz der Eigenständigkeit ein tolles Team aus Kollegen, Vorgesetzten und Hausärzten im Hintergrund zu wissen, hat mir schon während meines Praktikums gefallen.“ Auch unsere Pflegeassistentinnen Sabrina und Katharina haben nach dem Wiedereinstieg ins Berufsleben den Sprengel Sölllandl als Arbeitgeber gewählt. „Das Anstellungsverhältnis und der Dienstplan wird nach Möglichkeit von unserer pflegerischen Aufsicht an die Betreuungszeiten der Kindergärten und Schulen angepasst.“, war einer der Gründe von Katharina. Sabrina schätzt besonders, dass sie sich in der Mobilen Pflege für jeden einzelnen Klienten die nötige Zeit nehmen kann. Alexandra hat vor zwei Jah-

ren nach längerer Kindererziehungszeit über eine berufliche Veränderung nachgedacht und anstatt ihren erlernten Beruf als Bürokauffrau wieder aufzunehmen, begann sie im Hauswirtschaftsdienst des Sprengels. Bereits nach einem halben Jahr hat sie in Kirchbichl bei den Johannitern erfolgreich die Ausbildung zur Heimhelferin abgeschlossen und arbeitet seitdem ausschließlich in der Pflege. Es ist uns zum 25-jährigen Bestehen des Sozialsprengel Sölllandl in unserer Rolle als Obmann und der Geschäftsführung eine Herzensangelegenheit, die Kompetenzen unserer Mitarbeiter in den Vordergrund zu stellen. Die Mitarbeiter des Gesundheits- und Sozialsprengels Sölllandl können den Menschen durch die Betreuung einen Verbleib in den eigenen

vier Wänden mit Hilfe der Angehörigen so lange es geht ermöglichen. Wir agieren hochprofessionell und sind im ständigen Kontakt mit Hausärzten und Krankenhäusern, um unsere Klienten bestens zu betreuen. Auch den letzten Lebensweg gehen wir mit den Angehörigen. Durch die enge Zusammenarbeit mit dem Palliativteam Kufstein/St. Johann, sowie mit der ehrenamtlichen Hospizbegleitung können wir den Wunsch der allermeisten Klienten, zu Hause zu sterben, ermöglichen.

Die Entscheidung für den Gesundheits- und Sozialsprengel Sölllandl zu arbeiten ist mehr als ein Beruf, es ist eine Berufung.

Obmann Josef Zott
und Geschäftsführung
Wagner Laila

Die Sternsinger mit Asterix auf der Suche nach dem Zaubertrank



Die Sternsingeraktion war auch im Jänner 2019 wieder ein toller Erfolg. Über EUR 9.500 konnten die Kinder/Jugendlichen mit Ihren Begleitpersonen für notleidende Menschen in der Dritten Welt sammeln. Als Belohnung wurden die Heiligen Dreikönige mit Ihren Sternen ins Kino eingeladen. So inkognito begaben sie sich gemeinsam mit Aste-

rix und Obelix auf die Suche nach dem Geheimnis des Zaubertranks. Wir möchten uns noch bei den Goinger Bäuerinnen bedanken. Dank deren fleißigen Einsatz am Handwerksmarkt (Käsespätzle erster Klasse) haben sie uns den Kinobesuch samt Verpflegung gesponsert.

Ein herzliches Vergelt's Gott.

Wilder Kaiser
Styling Salon

*Wir wünschen Euch zu den Weihnachtstagen
Besinnlichkeit und Wohlbehagen
und möge auch das Neue Jahr
so stylisch sein, wie's Alte war!*

*Vielen Dank für
eure Treue.
Styling Salon Team*

☎ 05358/2618

Going-Haus im Herzen Afrikas

Die Gemeinde Going sowie Goinger Unternehmen unterstützen nicht nur die umliegende Region, sondern auch Menschen, die weit weg, inmitten des Dschungels im Kongo, wohnen. Die junge Goingerin Manuela Erber-Telemaque betreibt dort im Dorf Tshumbe erfolgreich seit sieben Jahren eine Hilfsorganisation namens „Zukunft für Tshumbe“. Bei Manuela liegt der Fokus auf Bildung, Selbstversorgung und Gesundheit. Lokale Zusammenarbeit steht bei all ihren Projekten im Vordergrund!

Going sponsert nun den Bau des Zentrums für Training, Beratung und lokale Zusammenarbeit in Tshumbe. Von Ende April bis Ende September war Manuela wieder vor Ort im Kongo und hat neben vieler laufenden Projekte den Baustart des „Going Hauses“ in die Wege geleitet. Gebaut wird so weit es geht mit lokal vorhandenen Materialien, sogar die Ziegel stellt Manuelas Team vor Ort manuell selbst her. Das Gebäude soll das Herzstück der Organisation im Kongo sein, von wo aus alle Projekte koordiniert und organisiert werden. Es geht hierbei vor allem um den gegenseitigen Austausch untereinander, Ausbildungsmög-



lichkeiten für die Menschen, Beratung und Hilfestellung bei Problemen der Bevölkerung sowie Management und Sicherheitsgewährleistung aller Projekte vor Ort.

Mittlerweile stehen schon die Mauern des Zentrums und der Bau des Dachstuhls beginnt in Kürze. Im Namen ihres Vereins „Zukunft für Tshumbe“ bedankt sich Manuela von ganzem Herzen bei Herrn Bürgermeister Alexander Hochfilzer und seiner Frau Ramona Hochfilzer für deren tatkräftige Unterstützung. Dem Biohotel Stanglwirt gilt als Hauptsponsor (€ 6.000,-)

großer Dank, sowie auch den großzügigen weiteren Sponsoren: AAP Werbeagentur (€ 2.500,-), Gemeinde Going am Wilden Kaiser (1.000,-€), Elektro Horst Grottenthaler (€ 500,-€), Koasastadt (Kathi und Albert Steiner)(400,-€)

Für die Fertigstellung des Gebäudes fehlen Manuela noch ca. 3.000,-€, vielleicht möchte sich noch ein oder mehrere Goinger Betriebe an diesem nachhaltigen Projekt beteiligen.

Weitere Infos zu Manuelas Projekten und Möglichkeiten diesen Bau oder weitere Vor-

haben zu unterstützen finden Sie auf der Website: www.zukunft-fuer-tshumbe.or.at oder auf Facebook Zukunft fuer Tshumbe. SPENDEN AN DIE ORGANISATION SIND STEUERLICH ABSETZBAR!

SPENDENKONTO

Kontowortlaut:
Zukunft fuer Tshumbe

IBAN: AT72 20505
00100013986

BIC: SPKIAT2KXXX

ZVR-ZAHL: 937562762



Alexandra
PENSION • CAFÉ RESTAURANT

Wir danken unseren treuen Gästen und wünschen allen GoingerInnen und Gästen besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Wir empfehlen uns für Betriebs- und Familienfeiern!

Going, Marchstraße 16, Tel. +43 (0) 680 1188993, info@pension-alexandra.com, www.pension-alexandra.com



Geschichten von Damals! Eine echte und treue Going-Freundin.

Wiltrud kam das erste Mal 1960 nach Going. Sie war auch der 1. Gast in der Neuen Pension von Wieser Lisi. 1960 lernte Wiltrud beim Rautnerwirt auch ihren Mann Wast Haselberger kennen, und fuhr mehrmals im Jahr mit ihrem himmelblauen Opel Kadett nach Going, bis sie am 2. Mai 1970 ihren Wast heiratete. Trauzeugen sollte Kaufmann (Riedstall) Toni sein, doch der heiratete am gleichen Tag. Wiltrud und Wast wurden am Vormittag von Pfarrer Rupert Schnöll und Toni und Maria Luise am Nachmittag von Bruder Pfarrer Hans Kaufmann getraut. Wiltruds Trauzeugen waren Horngacher Hans und dessen Bruder Hois Horngacher (Mühlponinbauer). Wast zog nach der Hochzeit zu Wiltrud in dessen Elternhaus nach Rottendorf bei Würzburg. Für Beide gab es in Zukunft nur ein Urlaubsziel, das 400 km entfernte Going am Wilden Kaiser! Urlaub in der Heimat, bei

Freunden, Verwandten, bei Wieser Lisi, bei Bruder Hans und Tante Kuni. Nach ein paar Jahren gründete Wiltrud die „Going-Tirol-Freunde“. Und so fuhren sie ca. 10 Jahre mit einem Bus, so Mitte September für 10 Tage zum Wilden Kaiser. Wiltrud hatte viele Gäste (oft blieben es Stammgäste) nach Going gebracht. Aber auch Wast gründete und organisierte vom Tiroler Mundartkreisgut 20 mal das Mundarttreffen beim Stanglwirt und hatte auch einige Buchpräsentationen im Dorfsaal in Going, beim Dorfwirt und beim Stanglwirt. Jetzt können beide krankheitsbedingt leider nicht mehr in die Heimat, nach Going reisen.

Doch bestimmt werden sich in Going noch viele an Wast und seine Wiltrud erinnern können, die auch nach 60 Jahren noch immer mit der Heimat verbunden sind...

Haselsberger Sebastian



WIR WÜNSCHEN FRÖHLICHE WEIHNACHTEN!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir wollen dies zum Anlass nehmen und uns bei unseren Kunden für die erfolgreiche Zusammenarbeit, für die Treue, für die Wertschätzung und für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Liebsten, einen unvergesslichen Jahreswechsel und alles erdenklich Gute für 2020!



50 JAHRE
MEISTER
FACHBETRIEB

6353 Going
Tel. 05358 2487
elektro@grottenthaler.at
www.grottenthaler.at

ELEKTRO
GROTTENTHALER



PFARRBRIEF

PFARRE ZUM HEILIGEN KREUZ
GOING AM WILDEN KAISER

Gottesdienstzeiten

im Advent und zur Weihnachtszeit für die Pfarre Going „Zum Heiligen Kreuz“

Rorate: wie gewohnt jeden Montag im Advent
um 06.00 Uhr – anschließend Frühstück im Pfarrhaus

Heiliger Abend Dienstag 24.12.2019 - 1. Raunacht

Rorate mit den Lanzendiandln 06.00 Uhr
Kinderkrippenandacht mit dem Kinderchor: 16.00 Uhr
Christmette mit dem Männerchor: 22.30 Uhr
Das Friedenslicht aus Bethlehem kann
am Hl. Abend ab ca. 9.00 Uhr
in der Kirche abgeholt werden

Christtag Mittwoch 25.12.2019:

Festgottesdienst mit Bläsern: 09.00 Uhr

Stefanietag – Donnerstag 26.12.2019

Pfarrgottesdienst u. Sternsingersendungsfeier: 09.00 Uhr



Samstag, 28.12.2019

Vorabendmesse 17.00 Uhr

Sonntag, 29.12.2019 –

Fest der Heiligen Familie

Festgottesdienst 09.00 Uhr

Sylvester - Dienstag 31.12.2019 - 2. Raunacht

Jahresschluss-Gottesdienst 17.00 Uhr

Neujahrstag - Mittwoch, 01.01.2020:

Festgottesdienst zum Neujahr 09.00 Uhr

Samstag, 04.01.2020:

Vorabendmesse 17.00 Uhr

Sonntag, 05.01.2020 - 3. Raunacht

Pfarrgottesdienst 09.00 Uhr

mit Kreide-, Weihrauch-,
Weihwasser- u. Salzsegnung

Montag, 06.01.2020 –

Erscheinung des Herrn:

Festgottesdienst

mit den Sternsängern
und dem Kinderchor



09.00 Uhr

Goinger-Anklöpfler Spendenaktion

Im heurigen Advent sind die Goinger-Anklöpfler wieder unterwegs und bringen mit ihren traditionellen Klöpfelliedern vorweihnachtliche Stimmung in unseren Ort. Von den dabei gesammelten Spenden konnten heuer € 5.000,- an den Sozialsprengel Sölllland, der auch für Going zuständig ist, übergeben werden. Die Anklöpfler möchten sich bei allen Spendern sehr herzlich bedanken, die diese große Spendensumme möglich gemacht haben. Die Goinger-Anklöpfler – Walter Wopfner, Siegfried Wildauer, Michael

Widauer, Horst Grottenthaler, Josef Hochfilzer, Martin Wieser, Roland Lang und Josef Schreder – freuen sich wieder auf die heurigen Auftritte bei den verschiedensten Veranstaltungen in den Goinger Häusern, bei Weihnachtsmärkten, Pensionistenfeiern, und haben bei den Proben, die schon Anfang November begonnen haben, fleißig ihre Lieder geübt.

Die Anklöpfler wünschen eine stimmungsvolle friedvolle Adventzeit, besinnliche Weihnachtsen und alles Gute für das kommende Jahr.

Sternsingeraktion ... auch 2020 unter gutem Stern

*Friede den Menschen auf Erden,
der Wunsch soll Wirklichkeit werden.
Was wirklich im Leben zählt,
ist die Gemeinschaft und Liebe der Welt.*

Im Zeitraum vom 26. Dezember 2019 bis 05. Jänner 2020 sind die Kinder der Gemeinde Going in der Gestalt der „Heiligen Drei Könige“ wieder unterwegs und bitten um Spenden für Menschen in der Not. Nähere Infos dazu unter www.kirchen.net.

Der Dankgottesdienst für die Sternsingeraktion findet am Sonntag den 6. Jänner 2020 um 9.00 Uhr in unserer Pfarrkirche statt. Anschließend werden die fleißigen Sternsinger mit Ihren Begleitpersonen zum Frühstück eingeladen.

Wir suchen auch dieses Mal wieder Kinder, Jugendliche und Erwachsene, welche uns tatkräftig unterstützen. Könige, Sterne und Begleitpersonen sind herzlich willkommen. Anmeldung und Information bei der Volksschullehrerin Frau Bettina Widauer oder Herrn Toni Recheis und Frau Elke Recheis unter Tel. 069912179888. Vergelt's Gott.

Liebe Pfarrgemeinde! Liebe Gäste!

Bevor ich gestartet bin, meine Gedanken für hier von meinem Hirn über die Tastatur in den PC zu übertragen, wollte ich noch die Nachrichten hören. Davor war noch eine Werbung: „Mama, wann kommt endlich das Christkind, ich kann so lange nicht mehr warten!“ So eine Kinderstimme. Die Mama versuchte zu beruhigen: „Das Christkind kommt für alle gleich am Heiligen Abend. Du musst jetzt noch viel Geduld haben!“



Wohin wird mich wohl meine Lebensreise 2020 führen?

Gings mir und uns allen als Kinder nicht gleich: Vorfreude, Warten, Ungeduld! Der „Heilige Abend“ war der längste Tag vom ganzen Jahr! Dazu passend ein Gebet: „Lieber Gott, gib mir Geduld, aber beeil dich und gleich flott und sofort!“

Geduld!

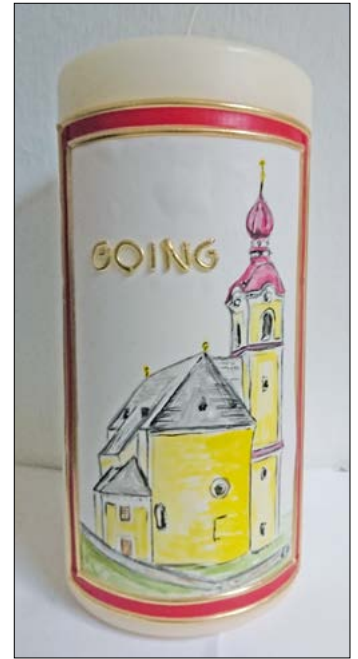
„Geduld ist das einzige, was man verlieren kann, ohne es zu besitzen.“ Die schwierigste Tugend von allen! Wieviel Geduld hat Gott mit uns allen! Gott sei Dank!

GEDULD mit Anderen ist LIEBE!
GEDULD mit sich selbst ist HOFFNUNG!
GEDULD mit Gott ist GLAUBE!

DANKE!

Am Ende des Jahres möchte ich so vielen DANKE sagen! Wenn ich nur wenige namentlich erwähne, sie stehen für all die vielen, die mithelfen, dass die Pfarre lebt. DANKE der Gemeinde mit BGM Alexander und allen Helfern! DANKE dem Wast mit seinem Pfarrgemeinderat! DANKE an Horst mit dem Pfarrkirchenrat! DANKE besonders an Pfr. Imre Horvath und seine Olga, was die alles auf die Reihe bringen! DANKE an Erna und ihren Helferinnen! DANKE allen, die Gottesdienste gestalten und die kommen! DANKE allen, die daheim beten und uns allen dadurch helfen.

Heuer ist noch Anlass für einen besonderen DANK an Elisabeth DULLER, die in den letzten 16 Jahren



560 Kerzen für unsere Geburtstagsjubilare als wahre Kunstwerke gestaltet hat! Damit hat sie allen eine riesengroße Freude gemacht!

Einladung der Altersjubilare



Die Altersjubilare des letzten Jahres wurden von der Gemeinde am Freitag den 08. November im Café Alexandra zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Neben den Jubilaren konnte Bürgermeister Alexander Hochfilzer die beiden Pfarrer Mag. Josef Haas und Imre Horvat begrüßen und die Gäste ließen sich das köstliche Gebäck und besten Kaffee von Familie Rettenwanger schmecken. Anschließend gratulierten der Bürgermeister mit Messnerin Erna Keuschnigg und Duller Elisabeth, welche wunderschöne Jubiläumskerzen kreiert hatte, den Jubilaren und überreichten ihnen mit der Geburtstagskerze einen Gutschein von der Gemeinde Going a.W.K. In gemütlicher Runde ließ man den gemeinsamen Nachmittag ausklingen.

Dass wir uns nicht stressen lassen von den Erwartungen anderer, dass wir ruhig werden und einzutauchen vermögen in die Strahlen der Adventslichter, dass wir uns Zeit nehmen für uns, für Familie und Freundschaften, dass wir Gott begegnen im Kind in der Krippe und dass wir ein gesegnetes und gesundes Neues Jahr erleben dürfen,

**das wünschen allen Pfarrangehörigen und Gästen
Pfarrgemeinderat • Pfarrer • Pfarrkirchenrat**



Teilnahme am Ministrantentag in Salzburg „Mit meinem Gott überspringe ich Mauern“

Die Goinger Ministranten waren nun schon zum zweiten Mal beim großen Ministrantentag der Erzdiözese Salzburg mit dabei. Die Katholische Jungschar hat die Minis auch im Namen des Herrn Erzbischofs Dr. Franz Lackner eingeladen. Insgesamt folgten 600 Ministranten und 150 Begleitpersonen der Einladung. Auch die Pfarre Going war mit 13 von aktuell 17 aktiven Ministranten mit dabei. Begleitet wurden sie von Elke Recheis und Regina Brandstätter. Der diesjährige Ministrantentag hatte als Motto „Mit meinem Gott überspringe ich Mauern“. Die erste Mauer hatten wir schon zu überwinden, als uns der Bus pünktlich um 6.15 Uhr in der Früh vom Feuerwehrparkplatz in Going abholte. Die Fahrzeit nutzten wir für unser Frühstück und probierten auch gleich die neuen türkisen T-Shirts der Mini-Gruppe an. So trafen wir einheitlich gekleidet und mun-

ter in Salzburg ein. Insgesamt waren wir hier 600 Ministranten, die sich in einzelnen Nischen ihre Ministrantengewänder anzogen. Zusammen zogen dann alle Ministranten/innen in Zweierreihen zum Dom. Im Dom wurde dann die Messe von Erzbischof Dr. Franz Lackner und einigen Priestern gestaltet. Nach der Messe haben wir uns an den Verpflegungsständen gestärkt, bevor das Programm in den Workshops weiter ging. Die Goinger Minis wurden zusammen mit den Schwoicher Minis in das Kloster Nonnberg eingeladen. Dank der guten Kondition war es kein Problem, den Berg zu erklimmen und nach etwas Glück fanden wir auch den versteckten Eingang des Benediktiner Klosters. Schwester Miriam erläuterte uns Ihre persönliche Geschichte, den Ablauf des Klosterlebens und führte uns im Kloster herum. Der zweite Workshop fand im Dompfarr-



hof statt. Hier wurde gespielt – eine Art „Activity für Minis“ und auch die Frage nach dem Ministranten-Sein gestellt. Neben dem Dienst mit Freunden am Altar wurden von den Kindern die tolle Gemeinschaft und auch die Gruppenstunden als positive Erlebnisse genannt. Bettina Widauer und Elke Recheis laden 1 mal im Monat zu den Ministrantenstunden ein. Wenn auch du dabei sein möchtest, dann melde dich bitte

bei der Religionslehrerin Frau Bettina Widauer an. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Katholischen Jungschar der Erzdiözese Salzburg, welche diesen tollen Tag inklusive Busfahrt für uns organisiert hat. Auch bekamen wir zum Abschluss noch unseren Reisesegen von Herrn Weihbischof Hansjörg Hofer welchen wir in Going auch wieder zur Firmung im Mai 2020 persönlich begrüßen dürfen.

MINIS 2019 - Jugendarbeit in der Pfarre Going

Die Goinger Ministrantinnen und Ministranten waren auch im Jahr 2019 wieder sehr aktiv. Nicht nur, dass sie die heiligen Messen unterstützen, einmal im Monat an der Gruppenstunde teilnehmen und bei den Jugend-

gottesdiensten vorlesen bzw. auch teilweise Rollenspiele machen und so manches ungeahntes Talent hierbei schon entdeckt wurde. Einfach toll! Vor allem möchten wir uns auch bei Bettina Widauer und Elke



Recheis bedanken, die mit ihren Ideen für frischen Wind bei den Jugendgottesdiensten gesorgt haben und bei allen Helfern und Unterstützern im Hintergrund. Hierbei wurden wir vor allem von unserem Pfarrer Herrn Josef Haas unterstützt, dem die Jugendarbeit und vor allem seine Ministranten sehr am Herzen liegen. Ein herzliches Vergelt's Gott lieber Josef für deine unaufdringliche, bereichernde und herzliche Art, sowie dein Einfühlungsvermögen. Unser lieber Pfarrer Josef Haas hat seine MINIS auch im Sommer nicht vergessen. Zusammen mit Herrn Pfarrer Matthias Oberascher aus Maria Stein und dessen Minis, hat er uns auf einen tollen Ausflug eingeladen. Am 7. August fuh-

ren wir alle mit dem Bus nach Salzburg. Unser Ziel war das „Bibelmuseum“ in Salzburg, wo wir auf ganz erstaunliche Weise die Welt von Jesus und Paulus besuchen konnten. Nach einem erlebnisreichen und spannenden Vormittag wurden wir noch zum Mittagessen eingeladen und konnten uns auf dem dortigen Spielplatz richtig austoben. Mit dem Bus ging es dann wieder zurück nach Going, wobei wir den Mariasteinern noch unsere Eisdiele zeigen mussten. Wir möchten uns ganz, ganz herzlich bei unserem Pfarrer Josef Haas als auch bei dem Mariasteiner Pfarrer Matthias Oberascher für den tollen Ausflug und die Organisation bedanken.

VVT Tickets ZUM AUSLEIHEN für Einheimische!

Kostenlos in ganz Tirol unterwegs!

Bis zu 10× im Jahr VVT Tickets für zwei Personen ausleihen.



**Ohne Auto
FLEXIBEL IN GANZ TIROL
unterwegs!**

Was: VVT-Monatstickets bis zu 10 Mal pro Jahr kostenlos ausleihen und damit in Begleitung in ganz Tirol mit der VVT unterwegs sein! Der TVB Wilder Kaiser unterstützt die öffentliche Mobilität und finanziert dieses Angebot für Einheimische.

Wie: **BürgerCard** oder **StaffCard** im jeweiligen TVB Info-Büro vorzeigen, Monats-Tickets kostenlos ausleihen und am nächsten Tag wieder zurück bringen.

Gut zu wissen: aktuell noch keine Anmeldung oder Reservierung nötig – bei großer Nachfrage Änderung möglich.

Für jeden Tag, an dem das Monats-Ticket zu spät zurückgebracht wird, wird eine Pönale von € 10 fällig (Max. Pönale, z. B. bei Verlust, € 100)

Du möchtest immer auf dem Laufenden sein?

Dann melde dich jetzt unter www.wilderkaiser.info/dahoam zum Newsletter für Einheimische an.



Aktuelles aus unserer Bibliothek.

www.bibliothek-going.bvoe.at

Für die Goinger Kindergartler und Volksschüler ist es zur Selbstverständlichkeit geworden, sich regelmäßig Bücher auszuborgen – das macht uns große Freude. Die vielen treuen erwachsenen Viel – Leser(innen) finden bei uns alle 2 Monate neu zugekaufte Bücher. Herzlich willkommen sind aber auch alle, die nur hin und wieder Lust auf's Lesen haben und zu uns in die Bibliothek kommen. Wer noch nicht eingetragener Leser ist, könnte sich mal in der Bibliothek umschauen. Da gibt es **sehr viel** zu entdecken. Das Angebot an Zeitschriften, Romanen, Krimis, Sachliteratur und Bergbüchern ist groß.

Veranstaltungen: Freier Eintritt! Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Die freiwilligen Spenden werden von der Bibliothek an das Projekt „**Going hilft: Zukunft für Tshumbe**“ überwiesen.

Freitag, 21. Februar 2020 um 19:00 Uhr

Vertonter Film von Gunter Göbl über eine 4.000 km lange Kulturreise durch den Iran im Jahr 2017. Gunter hat eine besondere Beziehung zu Persien, da sein Vater von 1932 bis 1938 beim Bau der Transiranischen Eisenbahn beschäftigt war. 1969 machte Gunter mit einem VW Käfer eine Persien-



rundreise und 2014 eine Skitour auf den 5.671 m hohen Demavend. Dauer ca. 1 ¼ Std.



Donnerstag, 5. März 2020 um 15:00 Uhr

Autorenlesung mit Benno Meliss; „Spaguzzi und der Kaiser“. Lesung für Kinder ab 6 und jung gebliebene Erwachsene. Wir begeben uns mit dem Autor und Illustrator des Buches auf eine spannende Zeitreise quer durch Tirol zu Zeiten des Kaisers Maximilian I. Dauer ca. 1 Stunde

Freitag, 20. März 2020 um 19:00 Uhr



Klavierkonzert in der Bibliothek, Pianistin Mariela Rabl-Konstantinova „Bösendorfer und die Wiener Klassik oder wie ein großartiges Instrument die Zeit prägte“ Dauer ca. 1 Stunde.

Wir wünschen viel Vergnügen, gemütliche Adventtage, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr – euer Bibliotheksteam!



7. Goinger Oldtimerfrühschoppen bei Kaiserwetter

Am Sonntag, den 20.08.2019, stand der 7. Goinger Oldtimerfrühschoppen auf dem Programm. Der Wettergott war uns erneut gut gesinnt und so konnten der Frühschoppen bei wahr-

lichem Kaiserwetter über die Bühne gehen. Bereits am Donnerstag, den 17.08., reisten einige Mitglieder des TOC Bad Leonfelden mit 20 Oldtimerfahrzeugen aus Oberösterreich

an. Am Sonntag trudelten ab 8.30 Uhr die Oldies beinahe im Minutentakt bei uns ein und nahmen am Festgelände Aufstellung. 175 Fahrzeuge machten sich dann um 11.00 Uhr auf den Weg zur Rundfahrt in unsere Nachbargemeinde Ellmau. Zahlreiche Einheimische sowie auch Gäste säumten die Straßen und konnten so die unterschiedlichsten „Schmuckstücke“ bewundern. Anschließend wurde in unserem Festzelt, in welchem heuer „De Griawig'n“ für tolle und ausgelassene Stimmung sorgten, sehr ausgiebig

gefeiert. Ein weiterer Höhepunkt unseres Frühschoppens war die Verlosung der drei gesponserten Kindertrettraktoren. Unser besonderer Dank gilt wie jedes Jahr den zahlreichen fleißigen Händen, Gönnern & Sponsoren sowie der Gemeinde Going, dem Bauhofsteam und der Freiwilligen Feuerwehr Going - vergelt's Gott euch allen!

In diesem Sinne freuen wir uns schon sehr auf ein Wiedersehen beim 8. Goinger Oldtimerfrühschoppen im August 2020.

Eure Goinga Dieselbriada



37. Int. Astberg-Lauf in Going a.W.K.

Ein würdiger Saisonabschluss der Österreichischen Berglaufszene!

Nach exakten und wochenlangen Vorbereitungen ging am Wochenende auf der neu vermessenen Laufstrecke (5,225 km) der 37. Int. Astberg-Lauf als Jahresabschlussrennen des IÖBLC im ÖLV zu Ende. Vom Start weg entwickelte sich ein flottes Rennen bei Damen und Herren, dass auf dem letzten Steilstück von der Brenneralm bis ins Ziel bei der Sonnenalm vom jungen Itterer Stefan Fuchs, schon Sieger 2016, klar vor den beiden Deutschen Martin Leitner und Rene Manthee dominiert wurde. Bei den Da-

men gab es einen tollen Dreikampf wobei die Niederösterreicherin Franziska Füsselberger vor Aleksandra Golicz und Marlies Penker als Siegerin hervorging. Mit einer tollen Tombola und wie immer herrlichen Siegerehrung ging auf der Brenneralm ein gutes Berglauf-Jahr zu Ende!

Der langjährige Obmann und Geschäftsführer Franz Puck möchte sich bei allen Mitorganisatoren wie seinen Töchtern Soraya und Sandra, Renate Oberhofer, Peter Thaler, Erika Höck, Fam. Trixi Walch, Bäckerei Hirzinger, Gemeinde Going a.W.K., TVB Wilder Kaiser-Ortsstelle Going, Raiff-



eisenbank Going und vielen weiteren Sponsoren für die Unterstützung bedanken!

Nächster Astberglauf-Lauf am 25. Oktober 2020



Ortsmeisterschaft im Tischtennis

Am 25. Oktober fand im Turnsaal die jährliche Tischtennismeisterschaft statt. Ein zahlreiches und vor allem starkes Teilnehmerfeld garantierte ein spannendes Turnier. Gespielt wurde in zwei Gruppen, danach wurden die Plätze ausgespielt. Die jeweiligen ersten und zweiten jeder Gruppe spielten dann im Halbfinale und Finale um den Turniersieg. Der letzte Sieger dieser Meisterschaft, Robert Hager, konnte sich abermals ins Finale

kämpfen. Dort lieferte er sich mit Hansi Keuschnigg ein enges Duell. Letztlich ging es im 3ten und entscheidenden Satz um die „Wurst“ und Robert konnte sich hauchdünn durchsetzen.

Top 5:

1. Hager Robert
2. Keuschnigg Johann
3. Schipflinger Sandro
4. Höck Martin
5. Salfenauer Florian

Goinger Wattmeisterschaft

Bereits zum vierten Mal fand heute im Cafe Alexandra die Goinger Wattmeisterschaft statt.

Schon eine Woche vor Turnierstart waren alle Startplätze vergeben und ein spannendes Turnier war schon vorausgesagt. Gespielt wurde in vier 6er-Gruppen, also mit 24 Teams. Danach wurden die Plätze in Halbfinale und Platzierungsspielen ausgespielt. Da wirklich starke Kartenspieler anwesend waren, war dieses vierte Wattturnier an Spannung kaum zu überbieten und so konnten sich nach mehreren Stunden Watten im großen Fi-

nale Oberleitner Thomas und Wieser Martin als Sieger durchsetzen. Vorfriede gilt schon auf nächstes Jahr zur 5ten Meisterschaft, die am Sonntag, 29. November 2020 stattfinden wird. Ein großer Dank gilt besonders Reinhard Meilinger für die gewaltigen Holzpokale.

Weiters möchte der Veranstalter, Sandro Schipflinger, den folgenden Sponsoren noch einmal herzlich danken: Cafe Alexandra, D.A.S. Rechtsschutz, Raiffeisenbank Going, Bichler Hermann, Salfenauer Michael und dem Goinger Bäck.



Die Sieger Wieser Martin und Oberleitner Thomas mit Organisator Schipflinger Sandro

Top 5:

1. Oberleitner Thomas, Wieser Martin
2. Salfenauer Regina, Fuchs Stefan
3. Hofer Bartl, Straif Stefan
4. Bichler Hermann, Trixl Johann
5. Widmair Johann, Mettler Georg

Adventsingen der Musikkapelle Going

Die Bundesmusikkapelle Going am Wilden Kaiser lädt auch heuer wieder zum beliebten Adventsingen in der Pfarrkirche Going ein. Die diesjährige „Stille Nacht“ findet am Samstag, 21. Dezember um 20 Uhr statt.

Für weihnachtliche Stimmung sorgen die Zweiländer Musi & G'sang, der Kitzbüheler Horn G'sang und die Goinger Weisenbläser. Durch den Abend führt Rudi Krauß. Die

Karten sind im Vorverkauf für € 13,00 (Abendkasse € 15,00) bei der Raiffeisenbank, beim TVB Going, beim Goinger Bäcker sowie bei den Musikantinnen und Musikanten der Musikkapelle Going erhältlich.

Reservierungen sind möglich per Email: stillenacht.going@hotmail.com. Die Musikkapelle Going freut sich schon jetzt auf zahlreiche Besucher.



Zweiländer Musi & G'sang



Neues von der Feuerwehr Going

Großspende für die Feuerwehr Going

Ein großes und herzliches Dankeschön gilt der Familie Hauser vom Stanglwirt für die großzügige Spende an die Freiwillige Feuerwehr Going in Höhe von 10.000 €, welche Ende Oktober übergeben wurde. Anlass dafür war das kürzlich gefeierte 125-jährige Jubiläum der Feuerwehr, jedoch verbindet den Stanglwirt und die Feuerwehr Going natürlich weit mehr als eine Jahreszahl. So mussten bereits drei Großbrände beim Stanglwirt bekämpft werden, glücklicherweise liegen diese schon lange zurück. Durch umfangreiche Brandschutzmaßnahmen und eine gute Zusammenarbeit, zum Beispiel bei der Durchführung der jährlich stattfindenden Weißwurstparty, sorgen beide Seiten für die Sicherheit aller Gäste, die sich im Bio- und Wellnessresort erholen und den Urlaub in Going genießen.



Übergabe des Spendenschecks an die Feuerwehr Going, v.l.n.r.: Kdt. Gerhard Wallner, Stefan Wallner, Balthasar Hauser, Kassier Martin Wallner, Kdt-Stv. Alois Mitterer, Maria Hauser



Vorankündigung – Feuerwehrball 2020

Wie jedes Jahr organisiert die Freiwillige Feuerwehr Going am 8. Februar 2020 wieder den Feuerwehrball im Sportsaal der Volksschule.

Der Ball mit Weinbar und großer Tombola ist jedes Jahr ein beliebter Treffpunkt für Einheimische und Gäste, für Speis und Trank ist natürlich auch bestens gesorgt.

Dank Live-Band „Die Goldrieder“ (www.goldrieder.at) kommen auch Tanzfreunde voll auf Ihre Kosten. Eintrittskarten

im Vorverkauf sind bei allen Feuerwehrmitgliedern sowie im Gemeindeamt erhältlich.

Tischreservierungen und Bestellungen für den kostenlosen Taxi-Transfer können unter der Telefonnummer 0664/73864663 angemeldet werden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung, zu Tischreservierungen und zum kostenlosen Taxi-Transfer können demnächst auch unserer Facebookseite „Freiwillige Feuerwehr Going“ entnommen werden.

Bekleidung für die Jugendfeuerwehr



Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Going in neuer Bekleidung, rechts hinten Betreuer Stefan Granegger.

Eine motivierte und gut aufgestellte Jugendfeuerwehr sichert die Zukunft, deshalb dürfen wir sehr erfreut feststellen, dass die „Mannschaftsstärke“ der Jugend mit sieben Burschen und erstmalig auch einem Mädchen aktuell einen sehr guten Stand erreicht hat. Um die Ausbildung der jungen Kameraden standesgemäß, sicher und auch passend zur Einsatzmannschaft zu gewährleisten, wurden kürzlich neue Uniformen, ebenfalls sandfarben und natürlich allen geltenden Vorschriften entsprechend, beschafft.



Die Freiwillige Feuerwehr wünscht allen Einwohnern, Gästen und Freunden von Going eine frohe, gesegnete und vor allem unfallfreie Advent- und Weihnachtszeit sowie ein gutes und erfolgreiches neues Jahr 2020

Wie gewohnt berichten wir auch weiterhin über aktuelle Einsätze, Übungen und andere interessante Themen auf unserer Facebook-Seite www.fb.com/feuerwehr-going. Wir freuen uns über jedes „Gefällt mir“!



Jahresrückblick 2019

Wir befinden uns schon wieder mitten in der Adventszeit und damit neigt sich das laufende Jahr 2019 bereits dem Ende zu. Bis zum Redaktionsschluss Mitte November gab es nicht auffallend viele Alarmierungen für die Feuerwehr Going, jedoch waren bedingt durch die enormen Schneefälle zu Beginn des Jahres und vor allem durch einige Großbrände sehr fordernde und aufwändige Einsätze abzuwickeln. Besonders in Erinnerung werden wohl die beiden praktisch zeitgleich ausgebrochenen Brände in der Nacht zum 2. Juni bleiben, bei denen sowohl der Bauernhof „Strassern“ als auch der Reischerstahl (die beiden Objekte liegen nur einen Kilometer voneinander entfernt) zerstört wurden.

Weitere bedeutende Brandereignisse in der näheren Umgebung und mit Beteiligung der Feuerwehr Going waren die Vollbrände einer Halle in Erpfendorf am 9. Jänner sowie einer Tischlerei in Itter am 12. November.

Um sicher und wohlbehalten in das neue Jahr 2020 zu starten bitten wir auch heuer wieder die Bevölkerung und unsere Gäste einige Vorsichtsmaßnahmen und Verhaltensregeln für die Advent- und Weihnachtszeit zu beachten:

- Stellen Sie keine offenen Feuerquellen (Kerzen, Teelichter, ...) in der Nähe von brennbaren Gegenständen (z.B. Vorhänge, Geschenkpapier, Dekorationen, etc.) auf
- Achten Sie auf einen festen Stand von Christbaum, Kerzenhaltern, Laternen, etc.
- Löschen Sie stets alle Kerzen ab, wenn Sie Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung verlassen.
- Christbäume, Adventkränze und andere Gestecke trocknen in der Wohnung sehr schnell aus. Lassen Sie deshalb die darauf befindlichen Kerzen nicht vollständig herunterbrennen. Elektrische Lichterketten oder LED-Kerzen verringern die Brandgefahr im Vergleich zu echten Kerzen enorm.
- Auch Sternspritzer (Wunderkerzen) stellen eine potentielle Brandquelle dar und sollten stets genau beobachtet und mit Bedacht eingesetzt werden.
- Halten Sie stets geeignete Löschmittel (z.B. Feuerlöscher, Löschdecke, nasse Handtücher) bereit, vor allem, wenn Sie mit offenen Feuerquellen hantieren.
- Beim Kochen mit heißem Öl (z.B. beim beliebten Fondue) sollte immer ein passender Deckel für das Gefäß sowie eine Löschdecke bereitliegen. Keinesfalls brennendes Öl/Fett mit Wasser löschen!
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zum Brandfall kommen, versuchen Sie nur dann das Feuer zu löschen, wenn dies ohne Gefahr für Sie selber möglich ist. Ansonsten schließen Sie wenn möglich die Tür zum Brandraum, verlassen das Gebäude auf sicherem Weg und rufen die Feuerwehr mit dem Notruf 122.



Eisschützenverein Going

Der ESV-Going öffnet für alle Freunde & Interessenten des Eisstocksports in diesem Winter seine Hallentore und lädt zum Eisstockschießen ein.

Ob Profis oder Anfänger, ob zur Gaudi oder zum Wettkampf, alle sind herzlich willkommen. In der Halle stehen sowohl eine Eisbahn als auch eine Asphaltbahn zur Verfügung. Bahnreservierungen für

die Eisstockbahn (oder für die Asphaltstockbahn) für Gruppen, Vereine, Betriebe, usw. sind nach telefonischer Anmeldung beim ESV Going – Sportwart, Herrn Pixner Peter, unter der Mobilnummer 0664/4991771 jederzeit möglich – Preis nach Vereinbarung.

Auf zahlreiche Anmeldungen freut sich der ESV-Going.



Neuigkeiten SPORTCLUB SC GOING – www.sc-going.at

Beim Sportclub SC Going ist die Herbstsaison beendet, nach kurzer Pause wird das Training jedoch über den Winter fortgesetzt.

Aktuelles zum Spielgeschehen – Herbstrunde beendet

Unter neuer Führung von Trainer Reinhard Plätzenauer kann unsere Kampfmannschaft trotz einigem Auf und Ab zufrieden auf die Herbstsaison zurückblicken. Großes Verletzungspech und einige Last-Minute Gegentreffer haben ein besseres Abschneiden verhindert, trotzdem stehen nach 13 Spielen 5 Siege, 1 Unentschieden und 7 Niederlagen zu Buche – dies bedeutet aktuell den 10. Tabellenplatz. Der Reservemannschaft musste durch die Ausfälle in der Ersten Mannschaft über die gesamte bisherige Saison auf einige Stammspieler verzichten und steht aktuell auf dem 12. Tabellenplatz. Daher kommt die Winterpause gerade recht, im Frühjahr kann dann mit frischen Kräften neu gestartet werden. Im Nachwuchs gab es durchwegs erfreuliche Leistungen der Mannschaften U14, U12, U10, U09 und U07.

Alle Ergebnisse und Neuigkeiten immer aktuell unter www.sc-going.at, SC Going auch auf Facebook

25. Hallenturnier für Nachwuchsmannschaften in Going, Altersklasse U10

Bereits zum 25. Mal wurde im November das Hallenturnier für Nachwuchsmannschaften in der Sporthalle in Going durchgeführt. Das Turnier, organisiert von Anton Angerer und Roland Lang, hat sich inzwischen zu einem Fixpunkt im Kalender der Bezirksmannschaften entwickelt. Zu Redaktionsschluss dieser Ausgabe stand das Ergebnis leider noch nicht fest, daher wird das Abschneiden der Mannschaft des SC Going nachgereicht.

Termine für 2020

23. Internationaler Cordial Cup: 30.-31. Mai 2020
Jahreshauptversammlung: 25. Juni 2020
Vereinsturnier – 26.09.2020
Hallenfußball-Nachwuchsturnier – 22.11.2020

Sonstige Aktivitäten und Neuigkeiten

Der SC Going war diesen Sommer wieder beim Handwerkskunstmarkt vertreten und hat die Gäste aus Nah und Fern mit Köstlichkeiten versorgt. Der Verein möchte sich bei den vielen einheimischen Besuchern bedanken, ganz besonders aber bei unseren fleißigen Helfern die mit ihrem Einsatz für das Gelingen hauptverantwortlich waren.

Die besten Wünsche an Gönner und Freunde des Vereins

An dieser Stelle möchte sich der SC Going bei allen Gönnern und Freunden des Vereins für die Unterstützung bedanken. Wir wünschen besinnliche Festtage, ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr und freuen uns auf ein Wiedersehen im Stadion Wilder Kaiser!

**RaiffeisenBank
Going**



langjähriger und wichtiger
Unterstützer unserer Jugendarbeit!



EIN BEWEGTES JAHR 2019



News Skiclub Going

Seit Mitte September findet für unsere SC Kids wieder das Trockentraining statt. Heuer haben wir erstmals seit einigen Jahren wieder 3 Gruppen am Start. Mit Schwerpunkt Koordination, Schnellkraft und Ausdauer werden die Grundlagen für einen verletzungs-freien Winter geschaffen. Die Kids sind mit Eifer und Herz dabei!

Bei der Jahreshauptversammlung wurde unser neuer Trainingsleitfaden erstmals vorge-

stellt – dieser ging mit Trainingsbeginn im September in seine erste Phase – mit dem Start der Schneetrainings Mitte Dezember wird dieser dann endgültig umgesetzt! Die Kids des SC Going haben heuer die Möglichkeit an 4 Tagen der Woche wahlweise das Training zu besuchen. Dies wurde geschaffen um Termin-kollisionen (Musikstunde ect.) zu vermeiden und etwas „Wegestress“ abzubauen. Der Leitfaden kann unter www.skiclub.at eingesehen werden.



Termine Winter 2019/2020

Ausschank Weihnachtsmarkt

Ausschank Silvester

Vereins- Familien- Betriebsrennen - 18.01.2020

Weitere Termine folgen in Kürze



Der Skiclub Going wünscht allen einen unfallfreien und schneereichen Winter!

ENJOY THE SPORT

GOING SPORT
- Anno 2005 -

RENT | TOURS | BIKE | SPORT | SKI

365 Tage im Jahr

www.goingsport.at



Berichte der Wasserrettung Going

Einsatz in St. Johann



Am 13. September wurde die Wasserrettung Going zu einem Bergungseinsatz nach St. Johann gerufen. Ein geparktes Fahrzeug rollte in den Mühlbach, wurde ca. 100m abgetrieben und blieb an einer Brücke hängen. Gemeinsam mit einem Bergeunternehmen wurde das Auto aus dem Bach gehoben.

Großübung der Einsatzkräfte in Osttirol



Vom 4. bis 6. Oktober fand in Osttirol eine gemeinsame Übung mit dem Roten Kreuz, der Wasserrettung und einigen Ortsfeuerwehren statt. Szenarien wie eine Evakuierung aus einem Hochwassergebiet, Sachgüterbergung und ein Canyoning Unfall wurden geprobt.



Kindertraining

Unsere Einsatztaucher überraschten die fleißigen Kinder bei ihrem Training, wo diese Grundkenntnisse im Tauchen lernten und abtauchen durften. Mit großer Begeisterung und viel Spaß endete das Training vor der Revisionspause.

Wasserrettung Going auf Erfolgskurs

Am Sonntag, den 13. Oktober 2019 fand in St. Ulrich die Bezirksmeisterschaft im Rettungsschwimmen statt. Es starteten die Einsatzstellen Fieberbrunn, Going, Kitzbühel, St. Ulrich, Waidring und Walchsee. Die WR Going nahm mit 18 Sportlern daran teil und errangen fünf 1. Plätze (Gabriel Lang, Jakob Adelsberger, Lea Heuberger, Florian Heuberger und Andreas Guggenbichler). In der Gesamtwertung belegte die Einsatzstelle Going den 3. Platz.



**WILDER
KAISER**
Ellmau | Going | Scheffau | Söll

Goinger Weihnachtsmarkt

Der 22.12.2019 ist in Going etwas ganz Besonderes.

Von 14 – 19 Uhr wird es hier besinnlich, weihnachtlich und traditionell. Es reiht sich Hütte an Hütte und Handwerk an Handwerk. Bei stimmungsvoller Weihnachtsmusik, Kerzenschein und wärmendem Lagerfeuer können Schmankerl aus der Region, Glühwein und Apfelpunsch genossen werden. Ein ganzer Ort und Besucher von nah und fern treffen sich am 4. Adventssonntag am Goinger Kirchplatz, um sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen.

www.wilderkaiser.info





TC Going - Saisonrückblick

Bereits im Winter wurde der Grundstein für eine erfolgreiche Saison des Tennisclub Going gelegt. Sowohl die Damen- als auch die Herrenmannschaften arbeiteten in den Tennishallen des Stanglwirts am Feinschliff für die bevorstehenden Herausforderungen. Dieser Einsatz wurde durch teils hervorragenden Leistungen bei den Mannschaftsmeisterschaften im Frühling gewürdigt. Ein großer Dank gilt dem Trainerteam des PBI-Stanglwirt. Um keine Langeweile nach den Mannschaftsmeisterschaften aufkommen zu lassen ging es im Juli sofort weiter mit dem traditionellen Vereinsturnier. Dort konnte sich das Favoriten-Doppel der Eisbären Going (Thomas Noggler & Markus Niedermühlbichler) in spannenden Begegnungen den Titel erkämpfen.



Unsere Kids beim Besuch des Generali Open in Kitzbühel

Auch im August war volles Programm für alle Tennisfans angesagt: Die Babolat Hobby Tennis Tour machte zum 7. Mal Halt in Going und somit fand auch das 3. Tie Break Shoot Out im Rahmen der Generali Open wieder in Going statt. Mehrere Hundert Spieler kämpften hier um die Titel der verschiedenen Bewerbe sowie um einen neuen Peugeot 2008 SUV GT Line. Eine Players Night mit „Kistensau“ in und rund um das Clubhaus durfte bei diesem Anlass nicht fehlen. Wie schon in den vergangenen Jahren trainierten in dieser Woche einige ATP-Stars auf der Anlage des TC Going. Und so konnten unsere Nachwuchstalente nicht nur über Präzession und Schlagtechnik der Profis staunen sondern auch das eine oder andere Fan-Foto mit ihren Stars ergattern.



Unsere Clubmeister Angela Schipflinger und Charly Mair

Im Spätsommer starteten die Titelfkämpfe um den begehrten Clubmeistertitel. Der Tennisclub gratuliert den Clubmeistern und bedankt sich für die Teilnahme und den unkomplizierten Ablauf:

DAMEN EINZEL: HERREN EINZEL:

1. Platz: Angela Schipflinger
1. Platz: Charly Mair
2. Platz: Waltraud Kanz
2. Platz: Stefan Braun
3. Platz: Conny Langhofer
3. Platz: Hermann Trixl

DAMEN DOPPEL: MIXED DOPPEL:

1. Platz: Angela Schipflinger & Luise Wallner
1. Platz: Julia Döttlinger & Hansi Keuschnigg
2. Platz: Waltraud Kanz & Dagmar Czekay
2. Platz: Petra Kaludzinski & Robert Hager
3. Platz: Conny Langhofer & Theresa Hager
3. Platz: Dagmar Czekay & Paul Notnagel



Unsere Nachwuchstalente mit Philipp Kohlschreiber und Dennis Novak

Auch bei den Kindern und Jugendlichen wurde hart um die Titel gekämpft, nachdem sie den ganzen Sommer lang fleißig trainierten. Ein großes Dankeschön gilt hierbei Trainer Stefan für die tollen Trainingsstunden mit unseren Nachwuchstalenten.



Tennisausflug an den Tegernsee

Zum Saisonabschluss verabschiedeten sich die Mitglieder des TC Going zu einem gemeinsamen Ausflug zum Tegernsee. Neben einem Besuch einer Schaukäserei und einer gemütlichen Schifffahrt konnten die Teilnehmer bei einem Besuch im Braustüberl die Saison Revue passieren lassen und neue Energie für die kommende Saison tanken.

Der Tennisclub Going möchte sich auf diesem Wege bei allen Unterstützern und freiwilligen Helfern recht herzlich für eine tolle Tennissaison bedanken und wünscht allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein frohes neues Jahr!

Informationen vom Tourismusbüro Going



Öffnungszeiten Winter 2019/2020

Hauptsaison Winter 2019/20
vom 23. Dezember bis 28. März

Montag bis Freitag: 08:30-12:30 Uhr

13:30-17:00 Uhr

Samstag: 13:30-17:00 Uhr

Sonn- u. Feiertag: geschlossen

Öffnungszeiten Feiertage Weihnachten/Silvester 2019/20

24.12.2019 08:30-12:30 Uhr

25.12.2019 geschlossen

26.12.2019 08:30-12:30 Uhr

31.12.2019 08:30-12:30 Uhr

01.01.2020 geschlossen

06.01.2020 08:30-12:30 Uhr

Skibus Going ***NEU – Linie A***

Die Linie A fährt alle 15 Minuten und es gibt heuer auf der gesamten Strecke mehr Haltestellen. Aktuelle Skibuspläne sind im Infobüro Going jederzeit abholbereit oder auf unserer Homepage zum Herunterladen: www.wilderkaiser.info/skibus

Eislaufplatz Going Öffnungszeiten 19/20

Ab Mitte Dezember bis Mitte März (witterungsbedingt), Montag Ruhetag, Dienstag, Mittwoch, Samstag und Sonntag, geöffnet von 14:00 – 17:30 Uhr, Donnerstag und Freitag geöffnet von 14:00 – 22:00 Uhr

Kinderfasching am Goinger Eislaufplatz:

Dienstag, 25. Februar ab 14:00 Uhr

Das Team vom Infobüro in Going wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!

Hotel Seiwald



Der Tourismusverband gratuliert dem Wellnessresort Seiwald zu 4 Sterne Superior!



GOING live im Winter

Jeweils um 19:30 Uhr am Kirchplatz Going
Monatlich wechselnde Musikgruppen verwandeln den Goinger Kirchplatz im Winter in eine Open Air Konzertbühne, bei der sich Einheimische und Gäste zum gemütlichen Stelldichein treffen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

GOING live Termine:

16. Jänner 2020: Milestone

13. Februar 2020: Oidhoiz

12. März 2020: Die Jungen Thierseer

www.wilderkaiser.info



Silvesterfeuerwerk in GOING

31.12.2019 ab 17:45 Uhr am Kirchplatz Going

Bei einem wärmenden Glühwein, guter Musik und einem beeindruckenden Feuerwerk wird das alte Jahr verabschiedet und das neue Jahr stimmungsvoll begrüßt.

Weitere Feuerwerke in der Region Wilder Kaiser:

SCHEFFAU: 30.12.2019 um 22:30 Uhr

SÖLL: 01.01.2020 um 17 Uhr

ELLMAU: 01.01.2020 um 20 Uhr

www.wilderkaiser.info



RaiffeisenBank Going



INFORMIERT

... Aktuelles über Geldangelegenheiten und Immobilien

RaiffeisenBank Going

als Immobilienmakler



INTERESSANTE IMMOBILIENANGEBOTE IN GOING AM WILDEN KAISER



**Jetzt ist nur noch
1 bezauberndes Chalet in
Sonnenlage frei!**
ca. 150 m² Wohnnutzfläche,
ca. 100 m² Gartenanteil,
4 SZ, 3 Badezimmer, offenes
Wohnen/Essen/Kochen mit
Kamin und hochwertiger
Einbauküche, Speis

Terrasse, 3 Balkone, 1 Carport, 1 Autofreistellplatz
HWB 57,8 fGEE 0,59

KP. auf Anfrage



**3-Zimmer-Gartenwohnung
mit Kaiserblick**
82 m² Wohnfläche, 2 SZ,
2 Badezimmer
offenes Wohnen/Essen/
Kochen mit Kamin und
Einbauküche
2 Terrassen, 1 Tiefgaragen-
platz, mehrere Besucherpark-

plätze, Garten, Kellerabteil, Lift, Bus-System
HWB 44,46

KP. auf Anfrage

Die Immobilienexperten am Wilden Kaiser und in den Kitzbüheler Alpen – mehr als 20 Jahre Erfahrung!



In Sachen Immobilien ist das Team der RaiffeisenBank Going der richtige Ansprechpartner, um Ihre Wohnräume zu erfüllen. Prok. Josef Hirzinger, Rosalinde Schreder, Helga Mitterer – seit 3 Jahren im Backoffice - und – neu im Team für Mietobjekte – Herbert Eisenmann stehen angehenden Bauherren, Hausbesitzern und Mietern mit Rat und Tat zu Seite. Ob Wohnung, Haus oder Grundstück, die erfahrenen Experten bieten ein umfangreiches Portfolio erstklassiger Immobilien aller Preissegmente an. Mit höchster Professionalität, bester Betreuung, ständiger Erreichbarkeit und exzellenter Fachkompetenz steht das Team gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Informationen Kaufobjekte:

Prok. Josef Hirzinger: Tel. +43 (0) 5358 2078 44520

Rosalinde Schreder: Tel. +43 (0) 5358 2078 44560

Informationen Mietobjekte:

Herbert Eisenmann: Tel. +43 (0) 5358 2078 44542



www.immo-raiffeisen-going.at

Höhere
Renditechance
als am Spargbuch?

Weniger Risiko
als bei Aktien?

Kapitalschutz-Zertifikate

von  **Raiffeisen
CENTROBANK**
bei  **RaiffeisenBank
Going**



**Wir wünschen Ihnen zu Weihnachten
besinnliche Stunden,
für das neue Jahr Gesundheit,
Glück und Erfolg
und bedanken uns herzlichst für
Ihr Vertrauen und
die gute Zusammenarbeit**

Geschäftsleitung
und Mitarbeiter der

**RaiffeisenBank
Going**



Foto: Stefan Achmer